

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

die zahlreichen Bauvorhaben, die derzeit in Bad Wiessee vorbereitet, geplant und durchgeführt werden, sind in letzter Zeit vor allem von einem Thema begleitet: der Bodenbeschaffenheit, die hier am Westufer des Tegernsees gegeben ist. Eine genaue Prüfung des Bodens sowie die Einbeziehung der Extrakosten, die den baulichen Umgang damit betreffen, sind unabdingbar für jeden Bauherren geworden. Geologische Forschungen, wie sie beispielsweise seinerzeit Dr. Peter Cramer in seinen Büchern darstellte, erklären die speziellen Vorkommnisse, die sich im Boden des westlichen Tegernseeufers, sprich in Bad Wiessee, verbergen. Die ersten Siedlungsplätze, die sich in der Geschichte Bad Wiessees finden, zeigen, dass die, die das Westufer besiedelten, um die günstigen und die weniger günstigen Lagen Bescheid wussten. Denn das heutige Bad Wiessee, welches nicht wie am Ostufer an direkt ansteigenden Berghängen liegt, sondern auf einem breiten Landstreifen, bietet vielerlei unterschiedliche Böden und Untergründe. So ist das Gebiet zwischen Holz und Rohbogen hauptsächlich aus eiszeitlichen Moränenablagerungen entstanden. In Alt-Wiessee und Abwinkel ist der Untergrund geprägt von Ablagerungen des Söllbach, der hier lockere Kiesböden schaffte. Und am Franzosenwald sowie am Kirchbichl, dem ehemaligen Wasserpointhügel, findet sich beispielweise das charakteristische Flyschgestein, um nur einige geologische Vorkommen zu nennen. Problematisch ist der zwischen Zeiselbach und Breitenbach gelegene Moorgrund, der über einer Schicht aus Seeton liegt. Diese Seetonschicht entstand in einem sogenannten Nebenbecken des Tegernsees, welches sich unter-

gründig vom Kirschbaumhügel bis zum Freihaushügel erstreckte. Das daraus entstandene Regenmoor ist in Teilen erhalten und befindet sich hinter der Wandelhalle. Bereits in früheren Jahren stellte man sich beim Bau von Häusern auf den moorigen Untergrund des Westufers ein, indem man Eichenpfähle für eine solide Verankerung der Häuser in den Boden einschlug. Auch die Geschossigkeit der Gebäude war davon beeinflusst. So wurden die Keller weniger tief, oft auch als Souterrain angelegt, um nicht zu weit ins Moor hinein bauen zu müssen. Die heutigen Bauplanungen, bei denen beispielsweise das Anlegen von weitläufigen Tiefgaragen unumgänglich geworden ist, um der Flut von Autos gerecht zu werden, lassen nur wenig Platz für individuelle Lösungen bei besonderen Bodenverhältnissen. So auch bei uns in Bad Wiessee. Die daraus resultierenden Probleme stellen so manchen Bauherrn vor Herausforderungen, die es bei der Planung und während der Bauphase eines neuen Gebäudes zu überwinden gilt. Diese auf die leichte Schulter zu nehmen, wäre ein fataler Fehler. Sich diesen zu stellen, ist eine machbare Aufgabe, wie sich bei der Realisierung zahlreicher Gebäude gezeigt hat.



Es grüßt Sie herzlich
Ihr Bürgermeister

Peter
Peter Höß

Information aus dem Rathaus

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag zusätzlich 14.00 - 17.00 Uhr
 Montag – Mittwoch Nachmittag Termine nach telefonischer Vereinbarung
 Jeden 1. Dienstag im Monat Bürgersprechstunde von 16.00 – 19.00 Uhr (im Zeitrahmen von 25 Min.)
 (wir bitten um telefonische Terminvereinbarung unter 08022 / 8602-20)

Öffnungszeiten Recyclinghof Tel. 08022-986362

Montag: 7.00 - 12.30 Uhr
 Mittwoch: 12.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag: 7.00 - 12.30 Uhr
 Freitag: 12.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 7.00 - 13.00 Uhr

Verwaltung

1. Bürgermeister	Peter Höß	08022-8602-20 Fax: -50	
2. Bürgermeister	Robert Huber	s.o. nur bei Abwesenheit des 1. Bürgermeisters	
Bürgermeister Vorzimmer	Rosmarie Schnitzenbaumer	8602-20, Fax: -50	r.schnitzenbaumer@bad-wiessee.de
Geschäftsleitung	Hilmar Danzinger	8602-22, Fax: -50	h.danzinger@bad-wiessee.de
Leitung Hauptverwaltung	Thomas Lange	8602-56, Fax: -48	thomas.lange@bad-wiessee.de
Liegenschaftsamt	Sissi Mereis	8602-49, Fax: -50	s.mereis@bad-wiessee.de

Personalverwaltung	Christiane Stoib	8602-38, Fax: -50	c.stoib@bad-wiessee.de
---------------------------	------------------	-------------------	------------------------

Standesbeamtin

Friedhofsverwaltung	Claudia Czerny	8602-26, Fax: -50	c.czerny@bad-wiessee.de
----------------------------	----------------	-------------------	-------------------------

Kämmerei	Franz Ströbel	8602-31, Fax: -48	f.stroebe@bad-wiessee.de
	Michaela Wächter	8602-32, Fax: -48	m.waechter@bad-wiessee.de
	Heidi Werner	8602-34, Fax: -48	h.werner@bad-wiessee.de

Kasse	Renate Welz	8602-36, Fax: -48	r.welz@bad-wiessee.de
	Silvia Herrmann	8602-51, Fax: -48	s.herrmann@bad-wiessee.de

Steuerstelle	Martha Leobner	8602-45, Fax: -48	m.leobner@bad-wiessee.de
	Karin Hallinger	8602-35, Fax: -48	k.hallinger@bad-wiessee.de

Leitung Bauverwaltung	Helmut Köckeis	8602-43, Fax: -55	h.koeckeis@bad-wiessee.de
	Martina Nachmann	8602-44, Fax: -55	m.nachmann@bad-wiessee.de
	Bauamt	Thomas Holzapfel	8602-25, Fax: -55
	Martin Brugger	8602-39, Fax: -55	m.brugger@bad-wiessee.de

Einwohnermelde-/Gewerbeamt	Sylvia Trettenhann	8602-23, Fax: -48	s.trettenhann@bad-wiessee.de
Fundbüro	Edo Memic	8602-46, Fax: -48	e.memic@bad-wiessee.de

Sozialamt/Asylamt	Karen Lange	8602-29, Fax: -48	k.lange@bad-wiessee.de
--------------------------	-------------	-------------------	------------------------

Archiv	Isabel Miecke-Meyer	8602-21, Fax: -50	i.miecke@bad-wiessee.de
---------------	---------------------	-------------------	-------------------------

EDV	Otto Färber	8602-33, Fax: -48	o.farber@bad-wiessee.de
------------	-------------	-------------------	-------------------------

Ordnungsamt	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48	k.schuschke@bad-wiessee.de
	Maximilian Macco	8602-66, Fax: -55	m.macco@bad-wiessee.de

Verkehrsüberwachung	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48	k.schuschke@bad-wiessee.de
	Ute Widmann	8602-37, Fax: -48	

Bauhof	Thomas Landes	8602-47 oder 81123, Fax: 81245	
---------------	---------------	--------------------------------	--

Wasserwerk	Markus Reckermann	83150	
-------------------	-------------------	-------	--

Kommunalunternehmen Bad Wiessee/Verwaltung Mietwohnungen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Vorstand	Patrik Zeitler	8602-69, Fax: -48	p.zeitler@kubw.de
	Petra Bollen	8602-67, Fax: -48	p.bollen@kubw.de
	Christiane Greif	8602-68, Fax: -48	c.greif@kubw.de

Öffnungszeiten Tourist-Information:

Montag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag + Sonntag 9.00-13.00 Uhr
Kontakt: 8603-0

Öffnungszeiten Bade Park

Montag bis Donnerstag 9.00-20.00 Uhr
Freitag bis Sonntag 9.00-21.00 Uhr
Kontakt: 86260

Öffnungszeiten Bücherei:

Montag, Mittwoch und Freitag von 14.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Jod-Schwefelbad:

Montag und Mittwoch 8.00-16.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 8.00-19.00 Uhr
Freitag und Samstag 8.00-13.00 Uhr
Kontakt: 8608-0

Vertreter der anderen Talgemeinden besichtigen Badepark

Über den Zustand des Badeparks von Bad Wiessee – insbesondere die teilweise seit dem Bau vor bald 50 Jahren bestehende Technik – informierten sich jüngst Vertreter der anderen Talgemeinden. So führte der technische Leiter Karl Maurer im April den Tegernseer Bürgermeister samt Fraktionssprechern durch den Badepark, im Juni folgten dann die Kollegen aus Gmund, Kreuth und Rottach-Egern. Im Anschluss an die Führungen wurde darüber diskutiert, welchen Stellenwert ein Hallenbad für das gesamte Tegernseer Tal hat.

Bisher kommt die Gemeinde Bad Wiessee alleine für den Betrieb und die Instandhaltung des Badeparks auf, was jährliche operative Verluste (=Verluste ohne Berücksichtigung von Abschreibungen) von circa 1 Mio. Euro für die Gemeindekasse bedeutet. Problematisch dabei ist, dass Pflichtaufgaben der Gemeinde, wie der Erhalt von Straßen und



Infrastruktur oder die Sanierung / Erweiterung von Schulen oder Kindergärten unter diesen jährlichen Ausgaben leiden.

Seitens der Vertreter aller Tal-Gemeinden wurde bestätigt, dass ein Sportbecken im Tegernseer Tal unbedingt notwendig ist. Die Ausgestaltung des Umfangs einer talweiten Solidarität für diesen Wunsch wird Teil einer Verhandlung sein, die im Sinne eines nachbarschaftlichen Talgedankens freundschaftlich geführt werden wird.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Wiessee,
1. Bürgermeister Peter Höß, Rathaus,
Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee
E-Mail: redaktion@bad-wiessee.de Tel. 08022-8602-21
Anzeigenwerbung: Ida Schmid
Tel. 08022-65447, Fax 08022-65957
Druckvorstufe: Mediengestaltung W. Fallercher
Druck: Druckerei Stindl Inh. Johann Brandl
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,
Tel. 08022-24815, mail@stindl-druck.de
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und
Gäste Auflage: 4.200 Stück

Redaktionsschluss für die Ausgabe August: 10.07.2019

Textbeiträge bitte max. eine DIN A 4 Seite. Bilder und Texte bitte per Mail an redaktion@bad-wiessee.de oder an: Redaktion Bürgerbote Bad Wiessee, Rathaus, Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee

Die Redaktion behält sich die Kürzung und Überarbeitung von Beiträgen vor. Für unverlangte Einsendungen aller Art wird keine Haftung übernommen. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Amtliche Zahlungsaufforderung der Gemeinde Bad Wiessee

Diese Bekanntmachung gilt als öffentliche Zahlungsaufforderung. Zur Vermeidung der kostenpflichtigen Einhebung wird um Beachtung der u. g. Termine gebeten.

Soweit ein Mandat (Abbuchungsermächtigung) erteilt wurde, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin durch die Gemeindekasse abgebucht.

Wasser-Vorauszahlungen sind am 15.07.2019 und 15.10.2019 zur Zahlung fällig!

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus dem letzten Abrechnungsbescheid über Benutzungsgebühren zu entnehmen.

Bei Überweisung bittet die Gemeindekasse, unbedingt die auf dem Bescheid der Gemeinde Bad Wiessee ausgewiesene Finanzadresse (FAD) anzugeben.

Steuerstelle

Die Gemeindekasse hat folgende Konten:

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

BYLADEMIMIB

DE20 711 525 700 000 201 483

UniCredit Bank AG

HYVEDEMM644

DE58 711 200 782 070 159 700

Commerzbank AG

DRESDEFF700

DE90 700 800 000 640 833 300

Raiffeisenbank Bad Wiessee

GENODEF1GMU

DE84 701 693 830 000 700 800

Postbank München

PBNKEDEFF700

DE75 700 100 800 022 222 803

Erhöhte Waldbrandgefahr: Kein Risiko im Wald eingehen

Mit der anhaltenden Trockenheit steigt die Waldbrandgefahr in unseren Wäldern. Rauchen, offenes Licht, Lagerfeuer und Daxnfeuer sind deshalb tabu. Kommt es dennoch zu einem Feuerwehreinsatz, muss der Verursacher zahlen.

Es sollte eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein: Bei der anhaltenden Trockenheit in der Natur wird in den Wäldern nicht geraucht. Es werden keine entzündlichen Gegenstände oder brandentfachenden Stoffe (u.a. Glascherben) im Wald entsorgt. Es werden keine Feuer im Wald oder in der Nähe entfacht. Das alles ist gesetzlich sowieso verboten. Aber auch der gesunde Menschenverstand gebietet es, vorsichtig und verantwortungsvoll mit der Natur umzugehen und den Wald und seine Bewohner nicht zu gefährden.

Wer sich nicht daran hält und zu einem Waldbrand beiträgt, muss die Kosten für den Einsatz tragen. Das gilt auch für Daxnfeuer. Zwar erlaubt das Bayerische Waldgesetz Waldbesitzern und deren Beschäftigten, Daxnfeuer zur Bewirtschaftung und Kultivierung des Waldes anzuzünden, doch der Gesetzgeber schreibt ihnen eine besondere Verantwortung zu: Gerade Waldbesitzer und deren Beschäftigte müssen wissen, dass beim Verbrennen größerer Holz- und Reisighaufen Glutstöcke unter der Asche oft tagelang weiterglimmen und das Feuer vom Wind immer wieder entfacht werden kann.

Es bringt nichts, ein Daxnfeuer bei der Integrierten Leitstelle in Rosenheim, beim Landratsamt Miesbach, bei der Gemeinde oder beim örtlichen Feuerwehrkommandanten

anzukündigen. Denn wenn ein Beobachter die Rauchentwicklung meldet, kann aus der Ferne niemand beurteilen, ob es sich um das „angekündigte“ Daxnfeuer handelt, ob, das Daxnfeuer außer Kontrolle geraten ist, oder ob ein zusätzliches Feuer in der Nähe ausgebrochen ist. Rückt die Feuerwehr an, muss der Verursacher den Einsatz bezahlen.

Der Brand- und Katastrophenschutz am Land-

ratsamt Miesbach sowie die Landkreis-Feuerwehrführung appellieren deshalb an alle Waldnutzer: Gerade bei Trockenheit ist im Wald extreme Vorsicht geboten. Der Waldbrandgefahrenindex des Deutschen Wetterdienstes gibt für den Landkreis Miesbach in diesen Wochen die Gefahrenstufen 3 und 4 von 5 aus. Schon ab Gefahrenstufe 2 ist jedes Feuerrisiko im Wald streng untersagt.

Energie und Klimaschutz in Bad Wiessee

Es geht mehr denn je darum, unsere Energien und Ressourcen nicht zu verschwenden, sondern verantwortungsvoll zu nutzen, optimal aufzubereiten und effizient anzuwenden. Wie dies im persönlichen Einzelfall aussieht, kann jeder für sich beobachten und beurteilen. Was es für uns als Gemeinschaft in Bad Wiessee bedeutet, lässt sich besonders eindrucksvoll am Badepark darstellen. Der Betrieb unseres Hallenbades mit Sauna verbraucht gewaltige Mengen an Energie. Allein der Gasverbrauch des Blockheizkraftwerks (BHKW) liegt bei ca. 500.000 m³ pro Jahr, erzeugt dabei 1600.000 kWh Strom und beheizt „nebenbei“ alle Schwimmbecken, Saunen und Duschen. Besonders die Außenbecken verdunsten viel Wasser und verlieren damit extrem viel Wärme. Würde man die Außenbecken nicht haben, würde das BHKW nicht so viel laufen und wir müssten den Strom für all die Pumpen, Lüftung und Lampen und auch für die Gewinnung von Ozon zur Entkeimung des Beckenwassers relativ teuer zukaufen.



fen. Ökologisch unsinnig aber wirtschaftlich gerechtfertigt.

In wie weit der Fortbestand des Badeparks mit der zum Teil ja schon 50 Jahre alten Substanz technisch wie wirtschaftlich mög-

lich ist, werden diverse Gutachten in den nächsten Monaten zeigen. Dabei wird auch geprüft, welche Sanierungen und mögliche, sinnvolle oder nur wünschenswerte Veränderungen im Vergleich zu einem Abriss und Neubau auf der Basis der bestehenden Substanz möglich sind. In der nächsten Generation Badepark muss sehr viel mehr Augenmerk auf den Einsatz von regenerativen Energiequellen zur Wärme- und Stromgewinnung gelegt werden.

Wenn Sie sich eine Mitarbeit an solchen Themen vorstellen können, Anregungen oder Fragen haben, freue ich mich und bitte um eine direkte Kontaktaufnahme über BadWiessee@ATTEK.de oder 08022 82614.

Rolf Neresheimer

Wo gibt´s den Bürgerboten?

Die Verteilung des Bürgerboten von Bad Wiessee ist ein kostenfreier Service für alle Bürger der Gemeinde Bad Wiessee. Jeden Monat werden hier gemeinderelevante Themen und Informationen zur Verfügung gestellt, die für Bad Wiessees Bürger und Gäste von Interesse sind. Alle Haushalte im

Gemeindegebiet werden in der Regel beliefert. Der Bürgerbote von Bad Wiessee liegt aber auch im Rathaus und in der Tourist Information aus sowie in Geschäften, Gästehäusern und Hotels, Gastronomie, Arztpraxen, etc., wo er gerne mitgenommen werden oder man sich bei Bedarf zusätzliche Exemplare holen kann.

Betriebsausflug des VIVO Kommunalunternehmens

Am Freitag, 19. Juli 2019, legt die Abfallwirtschaft im Landkreis Miesbach einen Tag Pause ein und bricht zu ihrem diesjährigen Betriebsausflug auf. Das VIVO KU bittet die Bürgerinnen und Bürger, folgende Änderungen zu beachten:

- Das Wertstoffzentrum Wangau mit Verwaltung, Wertstoffhof, Flohmarkt und Kompostwerk sowie die Kompostieranlage in Hausham am Brenten sind geschlossen.
- Die Wertstoffhöfe sind bis auf einige Ausnahmen geschlossen. Geöffnet haben folgende Wertstoffhöfe:

Hauserdörfel von 14.00 – 18.00

Holzkirchen von 14.00 – 18.00

Otterfing von 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00

Wall von 13.00 – 17.00

Darüber hinaus stehen für die Entsorgung von Altglas, Altkleidern und Leichtverpackungen die öffentlichen Containerstellplätze zur Verfügung.

- In den Gemeinden, in denen turnusmäßig am Freitag, 19.07. Restmüll, Bioabfall oder Papier geleert würde, verschiebt sich die Abfuhr um einen Tag auf Samstag, 20.07.2019.

Im viva!-Magazin 2019 sowie auf der Homepage des Abfallwirtschaftsunternehmens und in der VIVO Abfall-App ist diese Verschiebung bereits berücksichtigt.

Infos der Abfallwirtschaft

Altglas

Mit der richtigen Entsorgung von Altglas leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz, weil Behälterglas zu 100% und ohne Qualitätsverlust wiederverwertbar ist. Und bei der Herstellung neuer Glasverpackungen aus Recyclingglas wird zudem Energie und Rohstoff gespart.

Das VIVO KU stellt Ihnen Entsorgungsmöglichkeiten an über 100 Containerstellplätzen und an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Miesbach wohnortnah zur Verfügung.



- In die Altglascontainer gehört Behälterglas für Lebensmittel wie Flaschen und Konservengläser.
- Auch medizinische und kosmetische Glasbehälter wie Medizinfläschchen und Cremetiigel dürfen zum Altglas.
- Die Trennung nach den Farben **Grün**, **Braun** und **Weiß** ist wichtig. Nur so können aus den Scherben neue Glasverpackungen in der jeweiligen Farbe hergestellt werden.

- Altglas, das farblich nicht eindeutig zugeordnet werden kann, gehört in den **Grünglascontainer**.
- Die Gläser sollen leer sein, sie müssen aber nicht ausgespült werden.
- Schraubdeckel oder Kronkorken gehören in den Container für Leichtverpackungen. Bitte legen Sie sie nicht lose auf den Container.



Wussten Sie das?

- Flachglas, Bleiglas, Glühbirnen, Keramik, Steingut und Porzellan gehören **nicht in den Altglascontainer**.
- Fensterglas, Spiegel, Autoscheiben oder das Aquarium entsorgen Sie als Flachglas an den Wertstoffhöfen Miesbach und Rottach-Egern, im Wertstoffzentrum Wangau und an der Kompostieranlage Hausham.
- Zwar sieht es bei der Leerung der Altglascontainer so aus, als würden alle drei Farben zusammengeworfen. Dies ist natürlich nicht der Fall, es handelt sich beim Entsorgungsfahrzeug um ein **Mehrkammerfahrzeug**.



VIVO Kommunalunternehmen, Valleyer Straße 60, 83627 Wangau
Tel 08024 9038-0, info@vivowangau.de, www.vivowangau.de



Lieber mit dem Bus
in die Natur, als allein
durch die Stadt kurven.



**GibMir5
Tagesticket**
nur 9 Euro



Allein auf Entdeckungsreise? Das Einzelticket in die Natur kostet 6 Euro. Aber wir bringen Sie auch zu fünft dahin: mit dem GibMir5 Tagesticket für den Landkreis Miesbach – für nur 9 Euro.

Fragen Sie unsere Busfahrer danach!

Mehr auf bahn.de/oberbayernbus-GibMir5

In Kooperation mit dem
Landkreis Miesbach



Oberbayernbus

Zu den Gemeinderatssitzungen vom 28. Mai 2019 und vom 6. Juni 2019 werden folgende Auszüge aus dem Beschlussbuch veröffentlicht

Die Protokolle der gesamten Sitzungen (öffentlicher Teil) können auf der Internetseite der Gemeinde Bad Wiessee eingesehen werden.

Top 2 Badepark: Darstellung der Finanzierung einer Generalsanierung bzw. Abriss und Neubau / Wiedereinführung der AG Badepark / Prüfung der vorliegenden Planung / Erstellung einer Machbarkeitsstudie **Sachverhalt:**

Am 29.11.2018 besuchten alle Tal-Bürgermeister sowie die Herren Karg und Kausch die neu gebaute Bade- und Wellnessanlage „Atoll“ in Maurach.

Es handelt sich hier um eine moderne Freizeiteinrichtung, die in Ihren Ausmaßen größer ist als der gemeindliche Badepark und in etwa das gleiche Leistungsspektrum abbildet. Beim Bürgermeister von Maurach wurde nachgefragt, welche Höhe an Gesamtkosten für den gesamten Neubau mit Parkplätzen und Außenanlagen hierbei aufgelaufen sind. Die Gesamtkosten, so der Bürgermeister, beliefen sich auf ca. 22 Mio. Euro.

Für eine Generalsanierung des Badeparks wurden vom Büro Wagenpfeil knapp 19 Mio. Euro veranschlagt.

Vor diesem Hintergrund scheint es überprüfenswert, für den Badepark eine komplette Neuplanung mit Kostenschätzung zu beauftragen und zwar auf der Grundlage von Abriss und Neubau.

Da das ehemals geplante Nahwärmekraftwerk nicht mehr zu berücksichtigen ist, könnte auch diese Fläche in das Konzept mit einbezogen

werden.

Auch aus betriebswirtschaftlicher Sicht könnte es die bessere Alternative darstellen, neu zu planen und neu zu bauen, anstatt auf einer bereits 50 Jahre bestehenden Bausubstanz aufzubauen.

Bei einem mit Herrn 1. BGM Hagn (Stadt Tegernsee) geführten Gespräch hat sich dieser vorsichtig aufgeschlossen zu einer möglichen Defizitvereinbarung hinsichtlich einer zukunftssicheren Indoor-Schwimmmöglichkeit für das Tegernseer Tal geäußert.

Finanzierungsmöglichkeiten:

Durch die Erhöhung der kommunalen Abgaben:

- Kurbeitrag und
- Zweitwohnungssteuer erhöhen sich - rein rechnerisch, die Einnahmen wie folgt:
- Kurbeitrag: von 1,1 Mio. € auf 1,8 Mio. €; + 700.000 €
- Zweitwohnungssteuer: von 0,53 Mio. € auf 0,88 Mio. €; + 350.000 €. Die Kämmerei, die aufgrund der Vorgaben der KommHV sehr vorsichtig rechnen muss, plant die Einnahmeerhöhung wie folgt:
- Kurbeitrag: + 400.000 €
- Zweitwohnungssteuer: + 250.000 €

Da erwartet werden darf, dass auch die Gespräche mit den Tal-Gemeinden Rottach-Egern, Kreuth und Gmund im Sinne einer künftigen möglichen Defizitvereinbarung für den Badepark vorsichtig positiv verlaufen werden, ist auch hier ein gewisser Optimismus an den Tag zu legen. Das in dem Sinne, dass von allen Tal-Gemeinden der Betrieb eines Hallenbades im Tegernseer Tal gewünscht ist und

IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK

MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de

**ELEKTRO
BOCK**

Elektroinstallationen

Felserweg 4a · 83708 Kreuth
Tel. 08029-99 78 96 · Fax 99 78 97
info@elektro-bock.com

DRUCKEREI STINDL

Inh. Johann Brandl
Wiessee Str. 40 · 83700 Rottach-Weißbach
Tel. 0 80 22 / 2 48 15
Fax 0 80 22 / 2 42 15
mail@stindl-druck.de
www.stindl-druck.de

laden für Zuhause!

PARTNER DER
MHK
GROUP

**Küchen
& Ambiente
Hahn**

Ausstellung und Verkauf
Finsterwalder Strasse 8
D-83703 Gmund a. Teg.
Tel. 0 80 22 – 705 820

Beratung auch Vor-Ort
www.hahn-kuechen.de

Seniorenresidenzen

Villa Bruneck



»Gut und sicher leben im Alter«

Betreutes Wohnen in großzügigen Appartements,
alle mit Süd-Balkon.

Stationäre Pflege – Ambulanter Pflegedienst

Kurzzeitpflege – Urlaubspflege.

Außerdem:

Einzigartiges Pflegekonzept durch unser geschultes Fachpersonal
mit gelebter, warmer, menschlicher ganzheitlicher Betreuung.

Anerkannte stationäre Pflegeeinrichtung,
dadurch Kostenbeteiligung der Pflegekassen.

Gräfin-Schluppenbach-Weg 15 und 16
83708 Kreuth / Tegernsee
Telefon 08029/80 • Fax 08029/8811
www.villa-bruneck.de
E-Mail: info@villa-bruneck.de

Ihr Sanitätshaus
am Tegernsee
Meisterbetrieb



Orthopädie -
u. Rehathechnik
Leitner

Münchner Straße 39
83707 Bad Wiessee
Telefon 08022 823 07
www.orthopädie-leitner.com

Entscheidungen des Gemeinderates

dass aber auch das Bewusstsein vorherrscht, dass nicht eine Gemeinde allein die auch weiterhin hohen Defizite eines Hallenbadbetriebs tragen kann.

Auch der Landrat hat sich aufgeschlossen dahingehend gezeigt, den Badepark bei einem angedachten Umbau mit höheren Mitteln unterstützen zu wollen.

Es darf daher eine zusätzliche Summe „x“ an jährlichen Zuschussmitteln in die Finanzierung miteingerechnet werden.

Hier sind noch gar nicht die dem Arbeitskreis Badepark bereits bekannten Einsparungspotenziale durch die Sanierung des Badeparks miteingerechnet:

- Die Energiekosten werden erheblich sinken (25 % bis 30 % bei gleicher Größe).
- Die Ausgaben für die jährlichen Erhaltungsinvestitionen werden erheblich sinken (Reparaturen und Revisionsarbeiten).
- Eine gesellschaftsrechtliche Umstrukturierung eröffnet zudem die Möglichkeit die Personalkosten moderat zu senken.
- Die Synergieeffekte durch die Anbindung von Badehaus und neu gebautem Badepark werden sich erheblich positiv auf die Umsätze auswirken.

Gem. Vorbericht Haushalt 2019 wird der Badepark „voraussichtlich mit einem negativen Betriebsergebnis von ca. 1,704 Mio. € abschließen“. Ohne weitere grundlegende Maßnahmen wird sich dieser Betrag in den nächsten Jahren sogar sukzessiv erhöhen.

Setzt man als mögliches Einsparpotential in Kombination mit einem signifikantem Umsatz- und Gewinnwachstum eine - moderate - Summe von + 600.000 € an (rechn. Ergebnis der HKH Management), dann erhöht diese Summe die Finanzierungsmöglichkeit zusätzlich.

In Summe ergibt sich so ein jährliches Finan-

zierungspotential für den Neubau des Badeparks in Höhe von ca. 1,25 Mio. Euro pro Jahr (+ ggf. Summe x von den Nachbargemeinden und dem Landkreis) ab dem Jahr 2020.

Aus Sicht der Verwaltung - da eine endgültige Betriebsschließung ausgeschlossen werden kann - muss die Sanierung des Badeparks als Quasi-Pflichtaufgabe der Gemeinde betrachtet werden, da die Kosten für den operativen Betrieb inzwischen so hoch sind (ca. 1,0 Mio. / Jahr), dass aus diesem Grund die Finanzierung wichtiger Infrastrukturmaßnahmen (tatsächliche Pflichtaufgaben) inzwischen empfindlich darunter leidet.

Beschluss:

Der Arbeitskreis „Badepark“ wird unter der Leitung von Herrn Karg wieder aufgenommen. Herr Karg lädt zu gegebener Zeit hierzu ein.

Der GR beschließt, dass mit Hilfe der AG Badepark ein Fachbüro für Bäderbau beauftragt wird, welches eine Machbarkeitsstudie für einen Neubau erstellt, und - unter Berücksichtigung der bestehenden Bausubstanz und der jeweiligen Kosten - eine klare Empfehlung ausspricht, ob eine Generalsanierung oder ein Neubau die wirtschaftlichste Lösung darstellt. Ziel soll es auch sein ausschreibungskonform die bestehende Planung des Büros Wagenpfeil überprüfen zu lassen, ob oder inwieweit diese den heutigen Anforderungen an moderne und gewinnorientierte Bäderbetriebe entspricht.

Herr Karg wird gebeten, Planungsbüros anzufragen, die die fachlichen Voraussetzungen hierfür haben.

Ziel soll es sein, dem Gremium eine klare Handlungsempfehlung an die Hand zu geben, inklusive eines vollständigen Finanzierungskonzeptes, in dem Sinne, ob eine Generalsanierung oder ein Neubau, mit wahrscheinlich abweichenden Gesamtkosten, die wirtschaft-

Entscheidungen des Gemeinderates

lichste Lösung für die Gemeinde darstellt. Im Rahmen des Arbeitskreises werden die Entscheidungen zum weiteren Vorgehen für das Gremium aufbereitet.

Top 3 Badepark: arbeits- und gesellschaftsrechtliche Thematik hinsichtlich der Neustrukturierung des geplanten Neubaus / Umbaus; Vorstellung durch Herrn Karg

Sachverhalt:

Im Zuge des von der HKH Management GmbH, Herrn Karg, skizzierten Gesamtkonzeptes für die Neuausrichtung des Badeparks wurde auch die gesellschaftsrechtliche Ausgliederung des Badepark-Betriebes aus dem gemeindlichen Umfeld geprüft.

Dies wurde dem Gremium bereits vorgestellt. Herr Karg wird aus betriebswirtschaftlicher Sicht mögliche Gestaltungsvorschläge unterbreiten und auch auf die arbeitsrechtlichen

Konsequenzen eingehen. Hierzu wurden bereits erste Gespräche mit einer Fachkanzlei geführt, die auf gesellschaftsrechtliche Umstrukturierungen spezialisiert ist.

Da sowohl die Rechts- als auch die Steuerberatung den jeweiligen Berufsträgern vorbehalten ist, sollen die vorgeschlagenen Modelle mit ihren Auswirkungen im Nachgang nochmals geprüft, bestätigt und ggf. verfeinert werden.

Beschluss:

Die von Herrn Karg vorgeschlagenen Restrukturierungsempfehlungen für den Badepark im Hinblick auf Arbeits- und Gesellschaftsrecht sollen mit den jeweiligen Berufsträgern für Rechts- und Steuerberatung geprüft, bestätigt und ggf. nochmals verfeinert werden.

Die so rechtlich und steuerlich abgesicherte Version ist dem Gemeinderat dann zur Entscheidung vorzulegen.



**Rasenpflege:
Kinderleicht!**

**Komplettlösung
Ihres
Automower
Experten:**

- Besichtigung Ihres Grundstückes
- Installation vor Ort
- Kompletter Wartungsservice

**Husqvarna
auto
mower
EXPERTE**

SHELL GmbH
MOTORGERÄTE FACHMARKT

Obere Tiefenbachstr. 13
83734 Hausham
Telefon 08026 - 8221
Fax 08026 - 3737

info@schell-hausham.de • www.schell-hausham.de

Hebfeier mit traditionellem Richtspruch



Das neue Jod-Schwefelbad hat einen wichtigen Meilenstein erreicht: Mit einem traditionell geschmückten Richtbaum und einem feierlichen Richtspruch feierten Handwerker, Gäste und Mitarbeiter gemeinsam am 24. Mai 2019 die Hebfeier.

Der Richtbaum, den Zimmermeister Franz Eder auf dem flachen Dach des Gebäudes befestigte, war eine, mit weiß-blauen Bändern geschmückte Tanne. Eine gute Wahl und nicht ganz zufällig, denn am neuen Jod-Schwefelbad wurde viel natürliches Holz verbaut. „Ganz vui Hoiz bau ma ei, de Oberfläche muaß aus Weißtanne sei“ so sprach der Zimmermann und hielt traditionsgemäß seinen Richtspruch. Peter Höss, 1. Bürgermeister und Bauherr des neuen Badehauses, sprach von einem „archi-

tektonisch gelungenem und technisch ausgefeilten Werk“. Sowohl der Zeitplan als auch der Finanzrahmen würden aktuell eingehalten, so Höss weiter. Architekt Matthias Marschner vom Architekturbüro Hirner & Riehl erklärte, wie kompliziert das Projekt in der Vergangenheit teilweise gewesen sei aufgrund der schwierigen Bodenverhältnisse. Die Arbeit mit dem Heilwasser sei eine weitere Herausforderung gewesen, denn „das Heilwasser hat nicht nur heilende Wirkung, sondern auch Auswirkungen auf Metalle“.

Damit auf der Baustelle weiterhin alles so gut verläuft, erteilte die evangelische Pfarrerin Ute Kopp-von-Frey mann gemeinsam mit ihrem katholischen Kollegen Pfarrer Karl Hofherr den ökumenischen Segen.

Anschließend erwartete die Gäste im Rohbau des neuen Badehauses der Richtschmaus und ein gemütliches Beisammensein, begleitet von der Tegernseer Tanzmusi. Geschäftsführerin Renate Zinser führte die Gäste durch den Rohbau und ermöglichte den Interessierten erste Einblicke in das neue Badehaus.



Revisionsarbeiten im Jod-Schwefelbad bald abgeschlossen

Das Team des Jod-Schwefelbades freut sich, ab dem 8. Juli 2019 wieder seine Gäste begrüßen zu dürfen. Die jährliche Revision ist notwendig, damit die Wartungsarbeiten an den technischen Einrichtungen und Anlagen regelmäßig

durchgeführt werden können. Für Terminvereinbarungen während der Revision ist die Rezeption im Jod-Schwefelbad montags bis freitags von 08.00 – 12.00 Uhr telefonisch unter der Nummer 08022-86080 erreichbar.

Internationale Bedeutung des Jod-Schwefelwassers

Im Rahmen eines von der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) koordinierten Interreggeförderten Projekts („Trail for Health Nord (AB 40)“) untersuchten Mediziner der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität (PMU) Salzburg von 2016 bis 2018 auch das Jod-Schwefelwasser. Dabei stand die Kombination aus Heilbädern mit Bewegung in der natürlichen Umgebung im Vordergrund. Die ersten Ergebnisse der randomisierten Studie wurden bereits regionalen Vertretern präsentiert und in einer Informationsbroschüre zusammengefasst. Mit den internationalen Veröffentlichungen des Instituts für Ecomedicine an der PMU Salzburg steht das Jod-Schwefelwasser nun auch im Interesse der globalen Fachschaft. Durch diese Publikationen im „Experimental Gerontology“ und „BMC Musculoskeletal Disorders“ steht offiziell fest: Ein Urlaub mit Heilbädern und Wandern im Tegernseer Tal

hält Best Ager jung. Im weiteren Verlauf des Jahres soll zudem eine Publikation zum verjüngenden und stärkenden Effekt des Jod-Schwefelwasser auf das Immunsystem umgesetzt werden. Bereits seit 2018 wird dazu ein persönlich betreutes und vom „Gesunden Bayern“ zertifiziertes Programm angeboten. Hierauf sollen weitere Präventionsangebote in Zusammenarbeit zwischen der Tegernseer Tal Tourismus GmbH und regionalen Anbietern folgen. Renate Zinser, Geschäftsführerin des Gesundheitszentrums Jod-Schwefelbad, freut sich über die internationale Aufmerksamkeit: „Diese Fachdarstellung beweist die einzigartige Bedeutung des Bad Wiesseer Wassers auf überregionaler Ebene und bereitet uns schon jetzt einen tollen Start für unser neues Badehaus.“. Die Veröffentlichungen sind auf der Seite www.tegernsee.com/jungbrunnen-tegernsee hinterlegt.



**Med. Fusspflege
& Reflexzonen-Massage**

Carola Giese
0151 - 20 777 44 0

Bad Wiessee
Sanktjohanserstraße 2 Termine nach Vereinbarung



Blaulichttag 2019

Wer einen Blick hinter die Kulissen von Feuerwehr, Rettungsdiensten und Polizei werfen und mehr über deren interessante Arbeit erfahren wollte, war am Blaulichttag 2019 im Hügelpfad 1 – 3 von Bad Wiessee genau richtig. Denn hier zeigten die Vertreter der einzelnen Institutionen, was sie alles können und machen, um die Sicherheit und Unversehrtheit

aller Bürger zu gewährleisten. Von 10:00 bis 16:00 Uhr erlebten die Besucher – allen voran die Kinder – ein vielseitiges und spannendes Programm, welches begeisterte und hoffentlich auch den/die eine(n) oder andere(n) ermutigte, ein freiwilliges Ehrenamt bei Feuerwehr oder Rettungsdienst übernehmen zu wollen.



CSU-Ortsvorsitzender Florian Sareiter kandidiert für das Amt des Bürgermeisters

Erst kürzlich wurde der 40-jährige Florian Sareiter als Ortsvorsitzender der knapp 100 Mitglieder starken und aktiven CSU Bad Wiessee einstimmig im Amt bestätigt. Ende März warf der zweifache Vater, der als Sparkassenbetriebswirt und Zertifizierter Finanzberater bei der KSK Miesbach-Tegernsee tätig ist, zugleich seinen Hut in den Ring um den Posten des am 15.03.2020 zu wählenden Gemeindeoberhauptes. „Ich stehe meinem Ortsverband gerne und hochmotiviert als Bürgermeisterkandidat zur Verfügung“, so Sareiter damals.

Am 07. Mai wurde Sareiters Angebot bei der Nominierungsversammlung im Gasthof zur Post nun offiziell und erneut einstimmig von den Wahlberechtigten angenommen.

„Ich bin glücklich und dankbar über den Vertrauensbeweis unserer Mitglieder. Ich freue mich jetzt sehr auf die nächsten, sicher aufregenden Monate bis zum Wahltag und werde die Zeit mit unserem Team nutzen, um die Wiesserinnen und Wiesseer thematisch abzuholen“

Getreu seinem Motto „Gemeinsam. Bewahren. Bewegen.“ setzt Florian Sareiter vor allem auf bessere Kommunikation und eine gute talweite Zusammenarbeit. „Bad Wiessee hat mit seiner Natur, der Seepromenade, dem Badepark, der Spielarena, den Rad- und Wanderwegen und vor allem mit den Vereinen und deren ehrenamtlich Tätigen wunderbare Voraussetzungen, die es zu bewahren und zu fördern gilt. Wir müssen aber auch bewegen und nach vorne schauen. „Bezahlbarer Wohnraum und die Verbesserung der Verkehrslage stehen ganz



Wahlleiterin Isabella Schaebbicke, Kreisvorsitzende der Frauen Union, referierte über Frauen in der Politik und gratulierte Florian Sareiter zur seiner Nominierung.

oben auf meiner Agenda. Städtebauliche Verträge, Bebauungspläne und die Schaffung eines Einheimischenprojektes müssen konsequent angegangen werden. Der Verkehr sollte sich durch den geplanten MVV Beitritt des Landkreises auf besser getaktete Busse verlagern lassen und wir müssen den See als verkehrstechnische Lösung entdecken. Expressboote zwischen Lindenplatz und Tegernsee Rathaus könnten hier ein erster Schritt sein“. Wichtig sei ihm auch ein verantwortungsvoller Umgang mit den Finanzen. „Es gilt besser zu sondieren und zu priorisieren. Ich möchte zeigen, dass es auch anders geht. Ich werde alles geben und alle sind herzlich eingeladen sich einzubringen. Bad Wiessee kann mehr“ ist sich Florian Sareiter sicher. (FS)

Unsere Erstkommunion-Kinder 2019



Fahrt des Altenclubs nach Markt Indersdorf bei Dachau

Unser Ziel war heute die Pfarrkirche Kloster Indersdorf, ehem. Augustinerchorherren-Stiftskirche, wo uns ein Kirchenführer sehr anschaulich über die Entstehung und die Geschichte des Klosters berichtete. Die Ortschaft Indersdorf wurde erstmals im 10. Jahrhundert erwähnt. Pfalzgraf Otto V. von Wittelsbach gründete hier 1120 das Chorherrenstift im Auftrag von Papst Galixtus II. als Sühne für die Teilnahme an der Gefangennahme des Papstes Paschalis II. durch Kaiser Heinrich V. im Jahr 1111. Im Jahr 1126 besiedelten Augustinerchorherren aus dem Stift Marbach im Elsass das Kloster. 1128 weihte Erzbischof Konrad von Salzburg die Klosterkirche zu Ehren Mariä und der Apostelfürsten Petrus und Paulus. 1130 trat Otto von Indersdorf, der letzte Ortsadlige, ins Stift ein und übergab ihm

seinen ganzen Besitz. Die erste Blütezeit hatte das Kloster unter Propst Konrad II. (1306-1355). Um 1400 verfiel die Disziplin im Stift, die 1412 durch einen Mord unter den Chorherren ihren Tiefpunkt erreichte. Nach einer Reform erhielt 1432 das Hauptschiff ein flaches Tonnengewölbe und jedes Seitenschiff Kreuzgewölbe. Propst Johann Rothut errichtete den weiten Turm und die Rosenkranzkapelle. Der Dreißigjährige Krieg brachte Plünderungen, Pest und große Verluste, von denen sich das Kloster nicht mehr erholte. Trotzdem wurde weiter gebaut und die Kirche völlig neu ausgestattet. Die Kirche erhielt eine neue Kanzel und nach und nach neue Altäre. Unter Propst Gelasius Morhardt (1748 - 1768), der eine Chronik mit zahlreichen Kupferstichen veröffentlichte, bekam die Kirche ihr herrli-

Königslinde am See

Lindenplatz 3 · Bad Wiessee · Tel. 080 22/8 38 17
„Gasthof und Café im Herzen von Bad Wiessee“

Täglich frische hausgemachte
Kuchenspezialitäten und Krapfen
Durchgehend warme Küche
Montag Ruhetag



*Ihr Ansprechpartner,
wenn es um Werbung
im Gemeindeboten
geht:*



Anzeigenagentur

Ida Schmid

Tel. 080 22 - 6 54 47

Fax 080 22 - 6 59 57

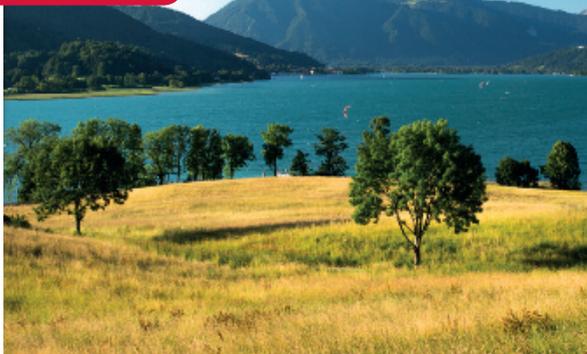
E-Mail: ida.schmid@t-online.de

**Ihr verlässlicher
Energieversorger aus
der Region – mit über 120
Jahren Erfahrung.**

Unabhängig. Regional. Fair.
Wechseln Sie jetzt zu Ihrem
Strom-Anbieter aus der Region.



www.ewerk-tegernsee.de



ches Rokokokleid. Infolge mangelhafter Wirtschaftsführung wurde das Stift 1783 aufgehoben und der reiche Besitz dem Liebfrauenstift in München übergeben. Von 1784 bis 1831 bewohnten Salesianerinnen die Klostergebäude. 1856 kamen die Barmherzigen Schwestern des hl. Vinzenz von Paul zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Nach der Hitlerzeit kam der Orden 1949 zurück und erwarb im Jahr 1952 das Kloster. Es wurden pädagogische Anstalten wie Kindergarten, Hauswirtschaftsschule und eine Mädchenrealschule geführt. 1988 gingen die Klostergebäude in den Besitz der Erzdiözese München-Freising über. Sie betreibt hier sowie in ehemaligen Wirtschaftsgebäuden des Chorherrenstifts, die saniert und erweitert wurden, eine Realschule für Mädchen und Knaben.

Nachdem wir im Innern der Kirche den dreistufigen Altar, die zahlreichen Fresken und die prunkvolle Kanzel bewundert haben, zeigte uns der Kirchenführer noch die ebenso prunkvoll ausgestattete Rosenkranzkapelle. Das auf Holz gemalte Altarbild aus dem Jahr 1631 zeigt die Gottesmutter mit dem hl. Dominikus und der hl. Katharina von Siena. Die Geheimnisse des Rosenkranzes sind auf vergoldeten Holzreliefs dargestellt. Von außen hat man einen herrlichen Ausblick auf die Umgebung. Wir sind nicht weit gefahren und haben in Ried das Bauernhofcafé aufgesucht, wo wir uns mit hausgemachtem Kuchen und Brotzeiten stärken und noch im Hofladen einkaufen konnten. Es war wieder einmal ein gelungener Ausflug.

Marion Hammes



Neues vom VdK

Der diesjährige Ausflug des VdK-Ortsverbandes Bad Wiessee ging nach Füssen im Allgäu. Insgesamt nahmen 50 Mitglieder die Gelegenheit wahr, die schöne Stadt zu Füßen von Schloss Neuschwanstein kennenzulernen und danach im Stadt-Café gemeinsam zu verweilen.

Als nächste Veranstaltung des VdK Bad Wiessee steht die Jahreshauptversammlung an, die am 6. Juli 2019 in der Königslinde stattfinden wird und bei der es vor allem um die Neuwahl des gesamten Vorstandes gehen wird.



Vorstand Marinus Glonner (2. von links) organisierte auch in diesem Jahr wieder einen gelungenen Ausflug des VdK Bad Wiessee



Trattoria Pizzeria Rusticale



Wir sind umgezogen!

Wir freuen uns
sehr auf Ihr Kommen!
Ihre Familie Giorno

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 11.30-14.30 Uhr und 17-22 Uhr · Donnerstag Ruhetag



Sie finden uns ab sofort am
Sportplatz in der Haggasse 49
in Bad Wiessee.
Tel. 0 80 22-85 77 25
www.trattoria-rusticale.de

Kurt Geiß verlängert Pachtvertrag für Gasthof Zur Post

Vor über 30 Jahren erwarb die Gemeinde Bad Wiessee den Gasthof Zur Post. Seit 1988 sind Darinka und Kurt Geiß die Wirtsleute dieses traditionsreichen Hauses. Ende 2020 war nun auf Wunsch der Pächter das Ende dieser Ära anberaunt. Nun hat Kurt Geiß bekannt ge-

ben, dass er noch eine kleine Verlängerung drauflegen wird und sein Pachtverhältnis somit erst zum 30.11.2021 beenden wird – eine Entscheidung, die auch den Gemeindevertretern somit mehr Zeit gibt, sich über die Zukunft der Post Gedanken zu machen.

Azubis von Blumen & Garten Reichl gewinnen Preis

Mit dem dritten Platz haben zwei Auszubildende von Blumen & Garten Reichl in Bad Wiessee den Oskar-Augustin-Cup abgeschlossen. Florian Kölbl und Amadeus Loibl konnten bei dem landesweiten Berufswettbewerb der bayerischen Landschaftsgärtner in Wassertrüdingen die Jury überzeugen – und ihre Chefs überraschen.

Die Aufgabe war nicht so leicht für die acht Zweierteams aus ganz Bayern. Auf 16 Quadratmetern Fläche musste eine vorgegebene Planung, die das ganze Leistungsspektrum des Garten- und Landschaftsbaus umfasste, innerhalb von 15 Stunden so korrekt wie möglich umgesetzt werden: Spaltmauerwerk, Klinkerpflaster, Sitzbank aus Holz, Pflasterweg, Bäu-

me. „Am Anfang waren wir ein bisschen nervös“, erzählt Kölbl, „und unsere Absteckung hat einfach zu lange gedauert.“ Prompt lagen die beiden nach dem ersten Tag weit hinten, waren fix und fertig. „Aber dann haben wir richtig Gas gegeben und das Optimale rausgeholt.“ Kölbl und Loibl erhielten von Ludwig Reichl noch Tipps und überholten einen Konkurrenten nach dem anderen. „Es musste ja nicht nur passen, sondern es sollte alles so perfekt wie möglich sein“, erinnert sich der Rottacher. Bei der Mauer etwa waren die beiden Azubis der Wiesseer Firma mit die saubersten. Genauigkeit, Sauberkeit, Tempo – darauf kam es an.



Und abends trifft man sich im

Weinbauer Restaurant

Die Weinstube in Wiessee
mit Hofgarten und
eigenem Hausladen

Restaurant täglich ab 17 Uhr • Hausladen täglich ab 9 Uhr
E-Mail: info@hotel-bellevue-badwiessee.de • www.hotel-bellevue-badwiessee.de • www.restaurant-weinbauer.de

<p>Schlosser BAD WIESSEE Autohaus seit über 60 Jahren</p>	<p>Autorisierter Ford-Servicebetrieb</p>	<p>SSANGYONG Made in Korea Vertragshändler</p>	<p>DAIHATSU MADE IN JAPAN Autorisierter Servicebetrieb</p>
<p>Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 08022 – 82018 · Fax: 08022 – 82017 www.autohaus-schlosser.com · info@autohaus-schlosser.com</p>			

Café *Held*

Bodenschneidstr. 1+3
83707 Bad Wiessee
Tel. 0 80 22 / 86 57 00
E-Mail: cafe-held@hotel-kureck.de
www.hotel-kureck.de

Öffnungszeiten:
Mittwoch - Montag 10 bis 18 Uhr
Dienstag Ruhetag

STIHL

Bei diesem
Rasenmäher ist
Entspannung
vorprogrammiert.

Der iMow Robotermäher –
im Rundum-Sorglos-Paket.

Jetzt Termin mit Stefan Schmid
zur Gartenbesichtigung
vereinbaren unter 0171 1488933

Ihr Spezialist vor Ort.

SCHAFLITZEL

Meisterbetrieb für Landtechnik • Inh.: Stefan Schmid

Tegernseer Straße 95 · 83708 Rottach-Weißbach
Telefon 0 80 22/53 50 · Fax 080 22/29 52
E-Mail: schmid@landtechnik-schafflitzel.de

Experten aus Agatharied behaupten Spitzenposition beim Internationalen Ärztekongress

Die narbenlose Schilddrüsen-Operation ist eine bahnbrechende, aber längst nicht die einzige Errungenschaft der modernen Schilddrüsenchirurgie. Erwartungsgemäß stieß das Leitthema „Schilddrüsenchirurgie – neue Entwicklungen und Strategien“ beim diesjährigen Schilddrüsenkongress in München auf große Resonanz. Das alljährliche Symposium des Instituts für Chirurgische Forschung Oberbayern e. V. am Krankenhaus Agatharied unter Federführung der Ludwig-Maximilians-Universität München konnte mehr als 350 Chirurgen zum Erfahrungsaustausch mit international bedeutenden Spezialisten in der Frauenklinik Campus Innenstadt in der Maistraße begrüßen.

Einmal mehr konnte das Schilddrüsenzentrum Agatharied auf dem internationalen Kongress seine Spitzenposition im Bereich der Schilddrüsenchirurgie unter Beweis stellen, denn eines der Kernthemen im Programm waren die Erfahrungen mit den Methoden zur narbenlosen Schilddrüsenoperation. Das Krankenhaus Agatharied bietet als einziges Haus in Deutschland alle drei narbenfreien Zugänge zur Schilddrüse an. TOETVA, die narbenfreie, transorale endoskopische Operation, erfolgt per Zugang über den Mund mithilfe eines Verfahrens, das ursprünglich in Asien entwickelt wurde. Neben dem Schilddrüsenzentrum Agatharied wird diese Methode ausschließlich an renommierten Kliniken, wie der Johns Hopkins Universität in Baltimore, angeboten.

Die ABBA-Technik folgt im Prinzip dem Vorgehen bei der offenen Operation. Der Zugang erfolgt hier über die Achselhöhle, zusätzlich sind winzige Hilfsschnitte am Rand der Brust

nötig, die nahezu unsichtbar verheilen, es verbleiben keine Narben.

Die minimal-invasive Operationsmethode EndoCATS wurde vom Team Professor Schardey und Oberarzt Privatdozent Dr. Schopf am Lehrkrankenhaus Agatharied in Kooperation mit den Universitäten Hamburg-Eppendorf und der LMU München entwickelt und wird im Schilddrüsenzentrum Agatharied nun schon seit zehn Jahren erfolgreich angewandt. Bei EndoCATS erfolgt der Schnitt in der behaarten Kopfhaut hinter dem Ohr. Durch das nachwachsende Haupthaar wird dieser anschließend vollständig verdeckt. Die Narbe bleibt damit unsichtbar. (www.schilddruese-narbenlos.de). Seit 2009 ist die Methode wissenschaftlich anerkannt und findet von Agatharied aus weltweit Verbreitung.

Nachdem das Lunch-Symposium des Kongresses sich einer „neuen Art der Blutungskontrolle in der Thyroid-Chirurgie“ widmete, konnte das Team Schardey/Schopf dort auch sein Verfahren zur frühzeitigen Erkennung gefährlicher Nachblutungen präsentieren. In umfangreichen Studien haben die Mediziner die Mechanismen der Nachblutung bei Schilddrüsenoperationen entschlüsseln können und damit die Weichen für mehr Patientensicherheit bei der Schilddrüsenoperation in der Zukunft gestellt. Auf Basis ihrer Erkenntnisse ist der weltweit erste „Nachblutungsdetektor“ entwickelt worden, der es durch kontinuierliche Messung des Drucks in der Schilddrüse ermöglicht, eine OP-Nachblutung bereits festzustellen, ehe erste Symptome auftreten. 2013 wurde das Gerät patentiert, dessen Produktion im nächsten Jahr in Serie gehen soll.

Gemeindeleben

Der Internationale Schilddrüsenkongress in München ist für die begehrte Ausbildung zum Endokrinen Chirurgen als Pflichtveranstaltungen vom Dachverband anerkannt. Privatdozent Dr. Stefan Schopf ist selbst einer der wenigen durch das „European Board of Surgi-

cal Quality“ anerkannten Endokrinen Chirurgen in Deutschland. Am 28. und 29. Mai 2020 soll der 5. Internationale Schilddrüsenkongress in München zum Thema „Innovatives Karzinom- und Komplikationsmanagement in der Schilddrüsenchirurgie“ stattfinden.



Garten & Naturstein

*Exklusive Beläge
für Ihre Terrasse*

atrion
tegernsee

Bau&WohnGalerie

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Gmund-Moosrain · www.atrion-tegernsee.de **stang**



Besuchen Sie uns und genießen Sie einen gratis Espresso oder Cappuccino im Geschäft oder auf unser gemütlichen Hausbank.



Das Kultlabel
vom Tegernsee
seit 1991

Seelaub Hof
Zamenhofweg 5
Rottach-Weißbach

Tel. 08022 - 8 59 79 15
www.seelaub.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10 - 18 Uhr
Sa 10 - 13 Uhr

Krisendienst Psychiatrie Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not

0180 / 655 3000, täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr: In seelischen Krisen und psychiatrischen Notlagen können sich die Bürgerinnen und Bürger ab sofort an den

Krisendienst Psychiatrie wenden. Er berät alle Menschen ab dem 16. Lebensjahr, die selbst von einer Krise betroffen sind, sowie deren Angehörige und weitere Personen aus dem sozialen Umfeld. Bei Bedarf können innerhalb einer Stunde Krisenhelfer vor Ort sein, um akut belasteten Menschen beizustehen.

Der Krisendienst Psychiatrie hat auch für Ärzte, Einrichtungen und Fachstellen, die mit Menschen in psychischen Krisen zu tun haben, ein offenes Ohr. Die fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krisendienstes hören zu, fragen nach und klären mit den Anrufern gemeinsam die Situation. Sie vermitteln den Betroffenen wohnortnahe, passende Hilfeangebote wie persönliche Beratung,

0180
/655
3000

KRISEN
DIENST
Psychiatrie

ambulante Krisenhilfe oder – bei Bedarf – ambulante fachärztliche oder stationäre Behandlung. Ist eine Klärung und Beratung vor Ort nötig, stehen mobile Einsatzteams für Hausbesuche zwi-

schen 9 und 21 Uhr (werktags) sowie 13 und 21 Uhr (an Wochenenden und Feiertagen) bereit.

Der Krisendienst Psychiatrie wird vom Bezirk Oberbayern finanziert und in enger Zusammenarbeit mit den regionalen Sozialpsychiatrischen Diensten organisiert. Die Beratung ist für Sie als Anruferin oder Anrufer kostenfrei; es entstehen lediglich geringfügige Telefonkosten (0,20 €/Anruf Festnetz; Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf). Wenn Sie also in einer Krise nicht mehr weiter wissen, rufen Sie an. Je eher, desto besser! Denn mit fachkundiger Begleitung lässt sich fast jede Krise leichter meistern.

Mehr Informationen unter:

www.krisendienst-psychiatrie.de

Notfallmappe - gut vorbereitet auf den Ernstfall

Viele Menschen sind darum besorgt, ob auch für den Notfall alles griffbereit ist. Krankheit oder Unfall kann jeden treffen und man ist ganz plötzlich auf Hilfe angewiesen. Angehörige und Hinterbliebene haben mit der Notfallmappe alle wichtigen Informationen sofort zur Hand. Persönliche Daten, Angaben über ärztliche/klinische Behandlungen, Versicherungen, Einkommen, Verträge usw. sind gesammelt. Wichtige Rufnummern, Anleitungen für den Arztbesuch, die Klinikeinweisung, Checkliste was im Todesfall zuerst erledigt werden muss bis hin zu persönlichen Wünschen für das Ableben sind festgehalten.

Die Broschüre liegt bei der Gemeinde sowie den Filialen der Raiffeisenbank im Landkreis Miesbach auf. Sie kann auch direkt im Landratsamt unter der Rufnummer 08025/704-4353 oder e-mail christine.dietl@lra-mb.bayern.de angefordert werden.





Gästeherrung



Für 50 Besuche im Tegernseer Tal wurden am 5. 6. Ute und Dieter Blech aus Walsdorf/Eifel seitens der TTT in der Naturkäserei Kreuth geehrt. Das Ehepaar verzichtete auf ein Erinnerungsfoto, freute sich aber über einen Geschenkkorb samt Urkunde und Blumenstrauß, überreicht durch Andrea Huber, Leiterin der TI in Kreuth.

Im Interview erzählte Frau Blech die lustige Geschichte, dass sie erstmals 1962 mit der von ihr schwangeren Mutter auf dem Stoibhof in Finsterwald war. Ihre eigene Geburtsanzeige brachte Ute Blech zur Gästeherrung gleich mit! 1986 heirateten Ute und Dieter Blech in ihrem Heimatort – aber die Hochzeitsreise führte natürlich wieder an den Tegernsee. „Ich war sofort total angetan von der hiesigen Gegend“, bestätigte Dieter Blech die langjährige Begeisterung seiner Frau. Danach war es für die ganze Familie Ehrensache, immer wieder die sogenannten schönsten Wochen des Jahres auf dem Stoibhof zu verbringen – insgesamt 40 Mal. Nach gravierenden Änderungen im geliebten Quartier suchten sich die Urlaub-

ber schweren Herzens eine neue Unterkunft. Nach einigen Testbesuchen in verschiedenen Gästehäusern entschied man sich vor wenigen Jahren für die Ferienwohnung Sonnenschein in Bad Wiessee bei der Familie Wackerle. „Hier fühlen wir uns nun rundherum wohl und haben 2017 auch schon unsere Enkelin Leonie mitgebracht“, strahlen die treuen Tegernseefans.

Während ihres Urlaubs stehen sowohl Wanderungen im Tal, vor allem der Weg nach Siebenhütten in Kreuth, als auch Ausflüge mit dem kostenfreien RVO-Bus auf dem Programm. „Wir fahren sehr gerne mit dem Bus von Wiessee nach Gmund und laufen dann den Höhenweg zum Bräustüberl in Tegernsee“, so die mobilen Gäste. Auch falle dabei die mühsame Parkplatzsuche weg. Lohnend findet die Familie auch den Besuch im Wiesseer Badepark oder im See- und Warmbad Rottach-Egern. Wenn die Wassertemperaturen „stimmen“, genießen die Urlauber auch ein Bad im glasklaren Tegernsee.

Ingrid Versen

Almwirtschaftlicher Verein Oberbayern und Alpenregion Tegernsee Schliersee starten Aufklärungskampagne

Der Almwirtschaftliche Verein Oberbayern (AVO) und die Alpenregion Tegernsee Schliersee (ATS) starten eine gemeinsame Aufklärungskampagne rund um das Thema Almwirtschaft für den Landkreis Miesbach: so wurde gemeinsam ein Hinweisschild für alle Almwirte konzipiert und erstellt. Außerdem beginnen rund um die Rotwand in diesem Sommer verschiedene aufeinander abgestimmte Sensibilisierungsmaßnahmen.

Almwirtschaft und Tourismus gehören zusammen und die gegenseitigen Zusammenhänge sind vielfältig: so trägt die Almwirtschaft einen großen Teil zur touristischen Attraktivität der Region bei, denn nur wegen der Bewirtschaftung der Almflächen können diese offengehalten werden und die Wanderer finden schon häufig unter 1000 Meter attraktive Almflächen mit tollen Ausblicken vor. Auch bieten einige Almen – neben der traditionellen Bewirtschaftung

tung – eine Einkehrmöglichkeit für die zahlreichen Tages- und Übernachtungsgäste an.

Schon diese beiden Beispiele machen deutlich, wie wichtig ein gutes Miteinander zwischen Almwirtschaft und Tourismus ist. Daher starten nun AVO und ATS gemeinsam mit dem Bayerischen Bauernverband eine Aufklärungskampagne rund um das Thema Almwirtschaft. „Nicht zuletzt wegen den tragischen Unfällen und den damit verbundenen Gerichtsurteilen ist uns das korrekte Verhalten der Naturnutzer auf unseren Almern besonders wichtig“ erklärt Johann Stöckl, Geschäftsführer des

AVO. „Aus diesem Grund haben wir gemeinsam ein Hinweisschild entworfen, das die Gäste beim Betreten der Almflächen kurz und prägnant auf die wichtigsten Regeln hinweist.“ Auch Hundehalter werden dabei angesprochen und sollen zum Anleinen der Hunde – außer bei Gefahrensituationen – bewegt werden. Diese Hinweisschilder können bei der ATS bestellt werden; die ersten 200 Stück sind dabei kostenfrei für die Almwirte des Landkreises Miesbach erhältlich.

Außerdem werden im Gebiet rund um die Rotwand für diesen Sommer und Herbst weitere Maßnahmen umgesetzt. Neben der oben genannten Beschilderung ist ein Druckerzeugnis erstellt worden, das dem Gast ein Gipfelpanorama von der Rotwand präsentiert und

auf die sechs wichtigsten Verhaltensweisen aufmerksam macht. „Mit unserem neuen Almknigge wollen wir unsere Gäste in erster Linie sensibilisieren und aufklären“ erläutert Thor-



sten Schär, Geschäftsführer der ATS. „Es muss wieder klarwerden, in welchem schützenswerten Gebiet wir uns befinden und dass es hier auch gewisse Spielregeln gibt, an die wir uns alle halten müssen.“ Neben dem Druckerzeugnis, das in der Region vertrieben wird, sind auch noch Plakate sowie Tischaufsteller geplant. Begleitet wird die Maßnahme durch eine Social Media Kampagne, die über die facebook- und instagram-Präsenzen der Region immer wieder das Thema Almwirtschaft bespielen. Und auch der personelle Einsatz vor Ort wird gerade geplant, um an einigen hochfrequentierten Tagen im Verlauf des Sommers und Herbsts 2019 rund um die Rotwand präsent zu sein und den Gästen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

EIN Gastgeberverzeichnis für ALLE

Seit mehreren Jahren erscheinen für die Region zwei eigene Gastgeberkataloge – einmal für das Tegernseer Tal und einmal für die Gemeinden Schliersee, Bayrischzell, Fischbachau sowie das Miesbacher Oberland rund um Holzkirchen und Miesbach. Nun werden diese beiden Produkte zu einem gemeinsamen Wendekatalog zusammengefasst: das Tegernseer Tal auf der einen und die weiteren Gemeinden auf der anderen Seite.

Das neue Produkt weist dabei einige Vorteile und Verbesserungen auf, sowohl für die teilnehmenden Unterkunftsbetriebe als auch für die Gäste. „Die Auflage wird sich bei unserem neuen Wendekatalog im Vergleich zu den einzelnen Produkten vorher wesentlich erhöhen“, erläutern Evi Krinner (ATS) und Ines Wagner (TTT), die das Produkt gemeinsam entwickeln. „Was aber noch viel wichtiger ist: egal für welchen Ort in der Region sich der Gast inter-

essiert, er bekommt immer das gesamte Angebot mitgeliefert. Dadurch steigt natürlich auch die Reichweite“.

In kompakter Form auf ungefähr 200 Seiten wird auch das komplette Themenspektrum der Region für den Gast einheitlich aufbereitet: vom Gesundheitsangebot am Tegernsee, dem Bergsteigerdorf Kreuth oder den Angeboten rund um den Holler im Leitzachtal bis zum kulturellen Angebot in Miesbach. „Wir investieren auch bei der neuen Auflage in ein hochwertiges Produkt mit spannenden Themen und Geschichten – denn auch im Zeitalter von Onlinemarketing, Social Media und Digitalisierung werden gute Druckerzeugnisse nach wie vor nachgefragt“ fassen Evi Krinner und Ines Wagner zusammen. Trotz zahlreicher Vorteile gegenüber den Einzelmedien bleiben die Anzeigenpreise unverändert.



Ines Wagner (links) und Evi Krinner (rechts) entwickeln derzeit das neue Gastgeberverzeichnis für 2020.

Gastronomie

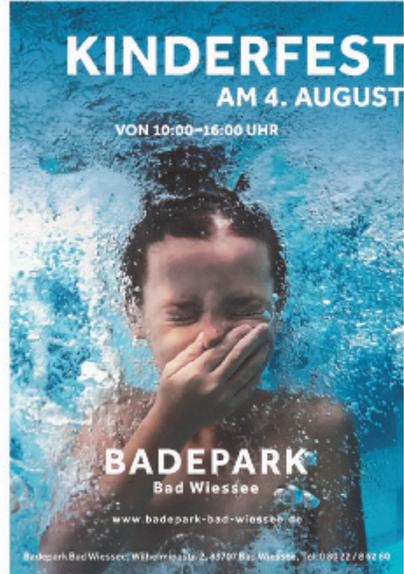
- Abwinkler Hof**, Restaurant, Ringberg Str. 43, 08022/83868, tägl. 10:00-23:00
- Alpenstüberl**, Sanktjohanser Str. 8, 08022/8596363, Di-Mi 16:00-22:00, Do-Sa 11:00-22:00
- Aueralm**, Almwirtschaft, 08022/83600, Di/Do/Fr 08:30-17:00, Sa/So 08:30-18:00, Mi 08:30-23:00
- BAR 4**, Bar/Pub, Prinzenruheweg 4, 08022/8599091, tägl. 16:00-01:00
- Bella Italia**, Restaurant – Pizzeria, Adrian-Stoop-Str 25, 08022/857694, Mo/Mi- So. 11:30-14:00 und 17:00-22:00
- Bistro Cherie**, Ringberg Str. 42, 08022/663229, tägl. ab 17:00
- Boarhof**, Cafe & Hofladen, Max-Obermayr-Weg 6, 08022/271425, Do 14:00-18:00, Fr 09:00-18:00, Sa 09:00-12:00
- Brenner im Casino**, Restaurant-Bar, Winner 1, 08022/18850, So-Do 12:00-02:00, Fr-Sa 12:00-03:00
- Bussi Baby Bar**, Bar, Sanktjohanser Str. 46, 08022/8670, So-Do 11:00-23:00, Fr-Sa 11:00-24:00, Snacks bis 18:00
- City Grill**, Bistro Münchnerstraße 19, 08022/2719625, Mo-Fr 10:30-21:00
- Culina Bavariae Vital im Badepark**, Bistro, Wilhelminastr. 2, 0171/5336017, tägl. 10:00-22:00
- Da Mimmo**, Restaurant, Sanktjohanser Str.82, 08022/82250, Mo ab 18:00, Di-Sa 12:00-14:00 und 18:00-21:00
- Eddy's Bodega**, Bistro-Bar-Weinstube, Münchner Str. 34, 08022/857666, Di-Do 17:00-01:00, Fr-So 11:00-01:00, Sky-Sportsbar
- Ferdinand**, Restaurant im Hotel Rex, Münchner Str. 25, 08022/86200, Speisen & Getränke
- Fischerei Bistro Bad Wiessee**, Überfahrtweg 13, 08022/857495, Do-So 11:00-17:00
- Freihaus Brenner**, Restaurant-Cafe-Konditorei, Feihaus 4, 08022/86560, 11:00-23:00, Mi-So warme Küche 12:00-14:00 und 18:00-21:00, Dienstag Ruhetag
- Held**, Café, Bodenschneid Str. 1+3, 08022/865700, Mi-Mo 10:00-18:00,
- Heustadl**, Bar & Weinstube, Setzberg Str. 4, 08022/857188, tägl. ab 21:00
- Il buon Gelato**, Eiscafé, Lindenplatz 4, 08022/5071197
- Königslinde am See**, Restaurant-Café, Lindenplatz 3, 08022/83817, Di-So 10:00-18:00
- Konditorei Café Krupp**, Adrian-Stoop-Str. 8, 08022/7048888, tägl. 07:00-18:00
- La Vela**, Am Strandbad 22, 08022 664407, Di 17:30-22:00, Mi-Fr 11:30-14:00 und 17:30-22:00, Sa,So und Feiertage bei schönem Wetter 11:30-22:00, bei schlechtem Wetter 11:30-14:00 und 17:30-22:00
- Mister Vu**, Asia-Restaurant, Münchner Str. 15, 08022/2719015, Mo-Di/Do-So, 12:00-15:00 und 17:00-22:00, Mi 17:00-22:00
- Niederstüb'n**, Restaurant, Sanktjohanser Str. 9, 08022/6739441, Do-Mo 11:00-13:45 und 17:00-22:00, Mi 17:00-22:00 Küche bis 21:00
- Raj Mahal**, Indisches Restaurant, Müncherstraße 10, 08022/6626343, Mo-Sa 11:30-14:00 und 17:30-22:30, So 11:30-22:00
- Resi von der Post**, Restaurant, Zilcherstraße 14, 08022/98650, Di-So ab 18:00
- San Marco**, Eiscafé, Adrian-Stoop-Str. 7, 08022/8598694, Di-So 10:00-18:00
- Schusters Milch- & Kaffeebar**, Münchner Str. 35, 08022/1887877, Do-So 07:00-17:00
- Seegarten**, Hotel-Restaurant-Café, Adrian-Stoop-Str. 4, 08022/98490, Di-So 11:00-20:00
- Sonnenbichl**, Hotel-Restaurant, Sonnenbichl 1,08022/98730, Mi-Fr 15:00- 20:00, Sa 14:00-20:00, So 12:00-20:00
- Speisemeisterei**, Restaurant im Hotel Terrassenhof, Adrian-Stoop-Str.50, 08022/863242, tägl. 11:30-14:00 und 18:30-21:00
- Spiellarena**, Gaststätte, Wilhelmina Str. 9, 08022/8817, Mo-Fr 14:00-19:00, Sa-So, Feiertage und Schulferien 11:00 - 19:00
- Thai Stüberl**, Restaurant im Hotel Bussi Baby, Sanktjohanser Str. 46, 08022/8670, Mo/So und Feiertage 18:00-22:00
- Trattoria Rusticale**, Italienisches Restaurant, Hagnasse 49, 08022 857725, Mo-Mi und Fr-So 11:30-14:30 und 17:00-22:00
- Weinbauer**, Weinstube-Restaurant, Hirschberg Str. 22, 08022/66490, tägl. 17:00-22:00
- Zur Post**, Hotel Gasthof, Lindenplatz 7, 08022/86060, tägl. 07:00-23:00 Frühstück tägl. 07:00-10:30, warme Küche von 11:30-22:00, Sky-Sportsbar

VORANKÜNDIGUNG - Alljährliches Kinderfest im Badepark Bad Wiessee

Am **4. August 2019** von 10:00 bis 16:00 Uhr findet auch dieses Jahr wieder das Kinderfest im Badepark statt. Bereits seit vielen Jahren feiern Kinder und Eltern gemeinsam das Kinderfest, mittlerweile schon ein Fest mit Tradition.

Hinter den Kulissen wird schon fleißig vorbereitet. Spaß und Freude im Wasser stehen natürlich wieder im Vordergrund. Die Mitarbeiter des Badeparks denken sich immer wieder neue Überraschungen für die kleinen und großen Gäste aus. Fest steht heute schon, dass der Hai Fridolin auf jeden Fall dabei sein wird und es gibt viele andere Attraktionen und Spielstationen.

Das Bistro „Culina Bavariae Vital im Badepark“ bietet jede Menge Leckeren zum Essen an, sommerliche Getränke werden dazu gereicht.



Auf geht 's zum TSV-Waldfest

Fesche Madl und Buam, bayerische Musi und natürlich das beste Tegernseer Bier: Auch heuer lädt der Wiesseer Turn- und Sportverein wieder zum Waldfest nach Abwinkl. Am 20. und 21. Juli gibt es neben Altbekanntem diesmal auch eine ganz besondere Wiesseer Tradition zu bestaunen.

Waldfest und Bad Wiessee, das gehört so zusammen wie der berühmte Tegernseer Buzi und sein Herrchen. Neben dem „besten Bier, was ma weit und breit find“ bieten die Wiesseer ihren Besuchern aber auch zahlreiche weitere Attraktionen wie eine Spielstraße für die Kleinen, eine Schießbude, die Tombola sowie Aufführungen der Jugendtrachtler und der

vereinseigenen Taekwondo-Schule.

Dieses Mal gibt außerdem eine Neuerung: Das erste Mal seit Jahren teilen sich die Wiesseer ihr Wochenende mit keinem anderen Waldfest im Tal. Dazu Thomas Erler, 1. Vorstand des TSV: „Wir haben heuer eine Lücke im Kalender gefunden. Das eröffnet uns natürlich neue Möglichkeiten“.

Sollte kein anderer Verein seinen Verschiebetermin nutzen müssen, werden die Wiesseer auf dem Waldfestplatz in Abwinkl daher in diesem Jahr mehr Plätze und Tische vorhalten. Es werden alle Leute einen Platz finden, verspricht Erler.





Attraktion Spielmannszug

Bei dem traditionell als familienfreundlich geltenden Nachmittagsprogramm gibt es dieses Jahr auch etwas Besonderes. Neben der Blasmusik aus Sachsenkamm und Bad Wiessee wird heuer am Samstag auch der Wiesseer Spielmannszug dem Fest einen Besuch abstatten. Sonst zu Gelegenheiten wie dem Einzugs der Wieswirte in München zu bestaunen, ist diese alte Tradition etwas Einzigartiges auf

dem Wiesseer Waldfest.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren bieten die Wiesseer auch diesmal wieder für einen kleinen Teil der Tische die Möglichkeit zur Sitzplatz-Reservierung an. „Das soll vor allem größeren Gruppen ermöglichen zusammen sitzen zu können“, so Erler. Maximal zehn Prozent der Plätze werden davon betroffen sein. Los geht es am Freitag den 20. Juli um 17 Uhr und Samstag den 21. Juli um 15 Uhr.

Waldbühne frei für den Brandner Kasper

Das kam gut an – und kein Wunder! Die großartige Inszenierung „De G’schicht vom Brandner Kasper“ des Tegernseer Volkstheaters nach einer Erzählung von Franz von Kobell wurde mit großer Begeisterung angenommen. Auch in diesem Jahr lockt sie wieder das Publikum auf die Waldbühne der Spielbank – am 16./17./18. Juli 2019.

Die Inszenierung avanciert zum neuen Dauerbrenner: Gleich an drei Spieltagen führt das Tegernseer Volkstheater „De G’schicht vom Brandner Kasper“ in diesem Sommer auf der Waldbühne der Spielbank Bad Wiessee auf – und zwar am 16., 17. und 18. Juli. Jedes Kind in Bayern kennt den Brandner Kaspar und den

„Boandlkramer“, die wenigsten jedoch wissen, dass sein Erfinder Franz Kobell ihn genau hier am Tegernsee entwickelt hat. Und zwar siedelte er die Geschichte im schönen Alpbachtal an, weil es ihm selbst so schön erschien, als sei es das Paradies. Drum zieht auch der Brandner Kaspar vor, in diesem irdischen Paradies zu bleiben, statt in den Himmel zu wechseln.

Und wo wäre das Stück besser angesiedelt, wenn nicht im Kasino – spielt der Held doch schließlich mit dem Tod im Kartenspiel um sein Leben, indem er sein Gegenüber mit Kerschgeist besticht. Die Annäherung der beiden Figuren ist das Herzstück der Geschichte, die Ensemble-Leiter Andreas Kern gekonnt

Veranstaltungen

inszeniert. Brandner (hervorragend dargestellt von Hanno Sollacher) bringt den Sensenmann trickreich dazu, ihn zu verschonen. Der Tod (Andreas Kern in einer Paraderolle) muss fortan in jeder riskanten Situation verhindern, dass Brandner stirbt, da er ihm ja ein Leben in Gesundheit bis zu seinem 90er versprochen hatte. Die beiden umkreisen einander, treten in Beziehung, weil sie einander nicht loswerden können. Die großartige Darstellung von den beiden Hauptdarstellern begeistert und das restliche Ensemble unterstützt in dieser turbulenten bayerischen Kult-Komödie mit großem Können.

Als Casino-Exklusivangebot erhält jeder Gast nach der Vorführung ein Stamperl „Kerschgeist“, eine Sonderabfüllung der Destillerie



Liedschreiber für diesen außergewöhnlichen Anlass. Außerdem erhält jeder Zuschauer freien Eintritt in die Spielsäle, 4,00 Euro VIP-Jetons und ein Demo-Spiel im Roulette. Eintritt: 34,00 Euro (zzgl. Systemgebühren). Bei ungünstiger Witterung findet die Veranstaltung in der Winner's Lounge statt, die Entscheidung wird jeweils am Spieltag bis 12 Uhr gefällt.

Ort: Waldbühne/ Spielbank – Bad Wiessee (Bei schlechtem Wetter in der Winner's Lounge) Tickets sind in allen Tourist-Informationen am Tegernsee, unter www.tegernsee.com, bei München Ticket und an der Casino-Rezeption Tel. 08022/98350 erhältlich.

Huber
& RAUM AUSSTATTUNG
TEXTILES WOHNEN

MEISTERBETRIEB FÜR INNENEINRICHTUNG
POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN

Bichlmairstr. 12 · 83703 Gmund
Tel. 08022 / 7 55 69
[www.huber-derraumausstatter.de](http://www.huber-derrraumausstatter.de)

„Und wieder sind die Enten los“!

Spaß und Spannung für den guten Zweck am Sonntag, dem 28. Juli 2019 in Bad Wiessee (12 Uhr) - Wohltätigkeitsveranstaltung zugunsten hilfsbedürftiger Kinder und Eltern sowie der Bergwacht Tegernseer Tal

Zum sechsten Mal veranstaltet der Rotary Club Tegernsee das allseits beliebte Entenrennen in Bad Wiessee. Auf dem Zeiselbach werden wieder mehrere tausend Enten Richtung Tegernsee um die Wette schwimmen. Dabei geht jede der Plastik-Enten mit einer eigenen Nummer ins Rennen, welche für eine erworbene Rennlizenz steht. Letztere kann für €5,- (pro mitschwimmender Ente) erworben werden und ist mit der Chance auf einen der über 300 Gewinne versehen. Somit ist die Spannung für jeden Teilnehmer (und dessen Ente) garantiert, wobei die Erlöse der Bergwacht und bedürftigen Familien im Tal zu Gute kommen! Die Enten, versehen mit einem elektronischen Chip, damit die sofortige Zuordnung im Zieleinlauf sichergestellt ist, werden um 12 Uhr am 28. Juli in den Zeiselbach zu Wasser gelassen. Ziel ist die Mündung des Zeiselbachs in den Tegernsee.

In den vergangenen Jahren konnten z.B. die Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal, die Freiwillige Feuerwehr Bad Wiessee, das Hospiz im Landkreis Miesbach, das Kinderheim Reichersbeuern und viele weitere, zumeist regionale Einrichtungen, unterstützt werden.

Heuer sollen die Erlöse des Entenrennens der Bergwacht Tegernseer Tal zur Restaurierung ihres Pinzgauer Rettungsfahrzeuges sowie hilfsbedürftigen Kindern und Familien in unserem Landkreis zu Gute kommen. „Auch in unserer unmittelbaren Nachbarschaft gibt es Familien mit großen Sorgen aus gesundheitlichen, beruflichen und sozialen Gründen. Leidtragende in solch kritischen Lebenssitua-

tionen sind oft Kinder und Jugendliche, die aufgrund der familiären Notlage an Ihrer Weiterentwicklung gehindert werden“, sagt Lars Hülsmann, der Präsident des Rotary Club Tegernsee.

Erhältlich sind die Rennlizenzen bei allen Filialen der Sparkasse Miesbach-Tegernsee, allen Filialen der Raiffeisenbank im Landkreis Miesbach, der Commerzbank, der Hypo Vereinsbank Rottach sowie in vielen Einzelhandelsgeschäften. Auch heuer gibt es wieder über 300 großartige Preise zu gewinnen, u.a. eine Lissabon Reise für zwei Personen, ein Mountainbike oder eine GoPro Kamera.

Start des Rennens ist am Sonntag, den 28. Juli um 12 Uhr am Zeiselbach (in Höhe des Sportplatzes), das Ziel befindet sich am Einlauf des Bachs zum Tegernsee (Achtung: Am Renntag selber werden Lizenzen ausschließlich am Zieleinlauf verkauft).

**DAS 6. TEGERNSEER
ENTEN-
RENNEN**

EINE BENEFIZYERANSTALTUNG
DES ROTARY CLUBS TEGERNSEE

So. 28. 07. 2019
12.00 Uhr
Zeiselbach
Bad Wiessee

Der Erlös kommt bedürftigen
Familien und Kindern im
Landkreis sowie der
Bergwacht Tegernseer Tal zu.

 WWW.TEGERNSEER-ENTENRENNEN.DE

Kostenlose Vortragsreihe der Privatklinik Im Jägerwinkel

Spezielle medizinische Themen stellt die Privatklinik Im Jägerwinkel interessierten Zuhörern im Rahmen einer kostenlosen Vortragsreihe vor.

Den Beginn macht am 18. Juli 2019 das Thema „Starker Rücken! So behandeln Sie Ihren Rücken richtig“ (Dr. Philipp Vorauer), gefolgt von „Wann ist das Herz in Gefahr? Erkennen und Therapie einer koronaren Herzerkrankung“ (Dr. Andreas Hofschneider) am 22. August 2019. Am 26. September 2019 referiert Dr. Christian Etzer über das Thema „Burnout

– ausgebrannt und leer ... Was hilft wirklich?“, gefolgt vom Thema „Zu viele unnötige Operationen! Neue bioregenerative Therapien“ (Dr. Martin Marianowicz und Dr. Philipp Vorauer) am 14. November 2019. Den Abschluss der Vortragsreihe bildet „Schmerzbehandlung mit TCM“ von Dr. Martina Bucar am 19. Dezember 2019.

Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 18:00 Uhr; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KARTENSERVICE für Einheimische und Gäste

Die Vorbereitungen laufen schon seit Wochen auf Hochtouren, denn in diesem Jahr feiern die Veranstalter des **Kaltenberger Ritterturniers** ihr 40-jähriges Jubiläum. Karten für das Turnier im Juli erhalten kleine und große Ritter ab sofort bei uns. Zudem können Kulturbegister die begehrten Tickets für das Konzert von Supertramp's Roger Hodgson im Gasteig am 15. Juli oder Carl Orff's „Carmina Burana“ im Brunnenhof, Residenz am 18. oder 19. Juli kaufen.

Nicht verpassen sollten alle Fans von Freiluftveranstaltungen den **„8. Münchner Open Air Sommer“**. Die Veranstalter haben eine bunte Mischung aus POP, Klassik und Rock zusammengestellt und bieten diese Vielfalt vom 8. bis 19. August Interessierten an. So rocken unter anderem am 10. August die unvergessenen Größen des Austro-Pops STS, EAV, Wolfgang Ambros, Peter Cornelius und Georg Danzer die Bühne im Brunnenhof.

Ab sofort gibt es Eintrittskarten für die Bal-

letaufführung „Der Nussknacker“ des Ensembles Grand Ballet Classique de Paris im Dezember 2019 sowie die begehrten Tickets für „The Harlem Globetrotters“ – eine spektakuläre Basketballshow für die ganze Familie.

Ein ganz besonderer Tipp sind der Gastaufritt des Bolschoi Staatsballets Belarus am 14. Januar 2020 mit „Schwanensee“ oder im Februar das Livekonzert im Gasteig „The Music of Game of Thrones“.

Und wie kommt man zu seinem Ticket?

Einfach in den Tourist-Informationen rund um den Tegernsee während der Öffnungszeiten vorbeischauchen oder abends die Tickets online unter: www.muenchenticket.de reservieren und mit der Reservierungsnummer in einer der örtlichen Vorverkaufsstellen abholen.

Hinweis: Bei manchen Konzertveranstalter gibt es keine Reservierungsmöglichkeit.

Öffnungszeiten Mai - September Mo-Fr (8-18 Uhr) Samstag, Sonntag und Feiertage (9-13 Uhr)

8. Internationaler Schach-Senioren-Cup in Bad Wiessee

Vom 11. bis 19. Mai fand im Gasthof Zur Post der 8. Internationale Schach-Senioren-Cup statt. 154 Teilnehmer aus 17 Nationen zeigten in spannenden Partien ihr Können. Am Ende stand mit Dr. Gerhard Köhler der wohlverdiente Sieger fest. Und auch, wenn das

„Nebenprogramm“ aufgrund schlechten Wetters zu wünschen übrigließ, freuen sich viele Teilnehmer schon auf das kommende Jahr, wenn vom 21. bis zum 29. März dann der 9. Internationale Schach-Senioren-Cup in Bad Wiessee stattfindet.



Von links nach rechts: Turnierleiter Wolfgang Fiedler, Viertplatzierte Lliambi Qendro, Drittplatzierte Friedbert Prüfer, Zweitplatzierte Rainer Oechslein und der strahlende Sieger Dr. Gerhard Köhler (1.Pl) mit Gastgeber Kurt Geiß vom Gasthof Zur Post

Mitgliederversammlung der vhs

**Einladung zur
Mitgliederversammlung der Volkshochschule
Mittwoch, den 10.07.2019
um 14:00 Uhr
im Reisberger Hof
Max-Josef-Straße 13, 83684 Tegernsee**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Strukturreform: aktueller Stand
3. Vorratsbeschluss zum Verbund der vhsen im Landkreis Miesbach
4. Bericht 2018 und Ausblick 2019
5. Kassenbericht und Haushalt
6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Entlastung des Vorstands
8. Sonstiges

Veranstaltungen



Volkshochschule im Tegernseer Tal e. V.

Tegernsee, Max-Josef-Straße 13

Tel.: 08022-1313. info@vhs-ital.de



Veranstaltungen im Juli



- | | |
|----------------------------|--|
| Am Mittwoch
09:30 Uhr | 03.07. Der „Islamische Staat“ und seine Kulturgut-Schändungen
1x Tegernsee, Reisbergerhof |
| Am Samstag
08:30 Uhr | 06.07. Fotokurs: Langzeitfotografie JosephtalerWasserfälle
1x Schliersee: Josephtaler Straße |
| Am Samstag
17:00 Uhr | 06.07. Zumba® Party (ab 12 J.)
1x Tegernsee, Städtische Turnhalle |
| Am Mittwoch
14:00 Uhr | 10.07. „Grüne Würze“ – Wildkräutersalz aus der Heimat
1x Bad Wiessee, Haggasse 49a |
| Am Freitag
08:00 Uhr | 12.07. Führung im Haus der Bayerischen Geschichte
1x Regensburg: Museum der Bayerischen Geschichte (Busfahrt) |
| Am Sonntag
13:00 Uhr | 21.07. Führung: München Stadtmuseum – Carl Strathmann
1x München: Stadtmuseum, St. Jakobs-Platz 1 |
| Am Mittwoch
10:00 Uhr | 31.07. Ferienprogramm: Mosaik, 6 – 12 Jahren
1x Tegernsee: Reisbergerhof |
| Am Mittwoch
14:00 Uhr | 31.07. Ferienprogramm: Wir malen im Stil von Claude Monet
für Kinder von 6- 10 J./ Bad Wiessee: Haggasse 49a |
| Am Mittwoch
14:00 Uhr | 31.07. Ferienprogramm: Frühes Forschen® Zuckerzauber und
Brausespaß f. Kinder von 4- 6 J./ Tegernsee: Reisbergerhof |
| Am Mittwoch
16:00 Uhr | 31.07. Ferienprogramm: Frühes Forschen® Tief, tiefer am tiefsten! - Die
Geheimnisse der Tiefsee f. Kinder von 7-10 J./ Tegernsee: Reisbergerhof |
| Am Donnerstag
10:00 Uhr | 01.08. Ferienprogramm: Wir filzen Blumen ab 6 Jahre
1x Tegernsee: Reisbergerhof |
| Am Freitag
10:00 Uhr | 02.08. Ferienwerkstatt für Kinder: „Duft Seife“ 6-10 Jahre
1x Tegernsee: Reisbergerhof |



Regelmäßige Veranstaltungen in Bad Wiessee

09:30 Uhr Malen auf Papier oder Leinwand Atelier Jutta Stumböck, Auerstr. 28. Gästen und Einheimischen wird malen mit praktischen Tipps angeboten, täglich außer an Sonn- & Feiertagen, individuelle Terminvereinbarung und Information unter Tel. +49 8022 857858, Dauer ca. 1 1/2- 2 Std Preis: Von 13 € bis 15 €

montags

19:00 Uhr Luftgewehrschießen für Gäste und Einheimische Schützenhaus am Sportplatz, Hagngasse
Betreuung durch erfahrene Schützen - Leihgewehre und Munition sind vorhanden. Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren sind herzlich willkommen. Jeder Schütze erhält eine Urkunde. Preis: Von 5 € bis 7 €

dienstags

13:30 Uhr Erlebniswanderung Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6, Mit der Landschafts- und Kulturführerin Marianne Saller gehen Sie auf Entdeckungstour. Entlang des Sees oder durch die wunderschönen Landschaften erkunden die Teilnehmer die Region rund um den Tegernsee. Nach einer leichten Wanderung mit kulturellen Informationen kehren Sie noch gemütlich ein. Anmeldung in der Tourist-Information Bad Wiessee. Preis: 3 €

18:00 Uhr Biergartenmusik auf der Weinbauerbühne Weinbauer, Hirschbergstr. 22. Stimmungsvolle Musik für Alt und Jung genießen die Gäste bei einem guten Glas Wein oder Bier.

18:30 Uhr Skat Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7. Skat nach den Regeln des DSKV. Interessierte Skatspieler, neue Mitglieder und Gäste sind Herzlich Willkommen. Preis: Von 4 € bis 5 €

19:30 Uhr Evergreens - Konzert mit dem Salonorchester Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Seit mehr als 20 Jahren präsentieren die Musiker des Wiesseer Salonorchester bekannte Melodien und Kompositionen. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Hotel Gasthof Zur Post statt. Abweichungen: 13.08.2019 findet das Konzert auch bei schönem Wetter im Hotel zur Post statt

mittwochs

18:00 Uhr Dämmerstoppchen mit Musik Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7. Musik, Bier, Brotzeit und alles was das bayerische Leben ausmacht. Preis: kostenlos zzgl. Kosten für Essen und Getränke.

donnerstags

18:00 Uhr Musik auf der Weinbauer-Bühne: Warngauer Blaskapelle Hotel Bellevue, Hirschbergstraße 22. Genießen Sie zünftige Live-Musik und dazu Bierspezialitäten sowie ausgesuchte Weine. Immer donnerstags frische Schweinshax'n. Informationen zur Veranstaltung unter Tel. 08022 66490.

19:30 Uhr Swing & Latin Connection Seepromenade Ortsmitte am Pavillon. Mit Können und Spielfreude spannen die Musiker einen weiten Bogen von New Orleans nach Rio de Janeiro und von Buenos Aires nach New York. Viele Titel wurden von Alexander Quelle eigens für dieses Ensemble neu arrangiert. Alexander Quelle Saxophon und Leitung, Andrzej Kula / Davide Roberts Klavier, Harald Kuhn Trompete und Posaune, Eugen Kalisch Bass, Hermann Roth Schlagzeug. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Hotel Gasthof Zur Post statt. Ausnahme - Schlechtwetterspielort: 27.07. evangelisches Gemeindehaus

freitags

17:00 Uhr Kutschenfahrt zur Schwarzentenn Alm Parkplatz Bucherweg Bad Wiessee, Bucherweg
Jeden Freitag bietet Ihnen Herr Strillinger eine Kutschenfahrt zur Schwarzentenn Alm mit anschließendem Grillabend. Die Abfahrt ist um 17 Uhr ab dem Parkplatz Buch. Es können bis zu 25 Personen in einer Kutsche befördert werden. Die Zahlung erfolgt direkt bei der Kutsche. Reservierungen können unter der folgenden Telefonnummer erfolgen: 0175 4307345. Die Kutsche kann auch überdacht fahren, daher ist die Veranstaltungen nicht wetterabhängig. Preis: 25 € - Grillabend nicht inbegriffen.

19:30 Uhr Wiesseer Salonorchester - Abendkonzert Seepromenade Ortsmitte am Pavillon,
Stimmungsvolles Konzert an der Seepromenade Bad Wiessee. Das Salonquartett bietet den Gästen in Bad Wiessee ein abwechslungsreiches Konzertprogramm in der Vor- und Nachsaison. Das Repertoire umfasst beliebte und bekannte Melodien aus Klassik, Oper, Operette, Film und Musical. Sventha Danneberg Violine und Leitung, Andrzej Kula Klavier, Jenő Pados Klarinette, Vladimir Kolpashnikov Violoncello. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Hotel zur Post statt. 19.07.2019 Sonderkonzert "Franz Grothe" auch bei schönem Wetter im Hotel zur Post

19:30 Uhr ZUMBA Zumba Training, Hagngasse 49a

Jeder Kurs fühlt sich an wie eine Party! Kommen Sie und machen mit, Sie werden einen Riesenspaß haben! Anmeldung und Fragen an 0151 53185956

samstags

Veranstaltungen

16:30 Uhr Wiesseer Salonorchester - Nachmittagskonzert Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Stimmungsvolles Konzert an der Seepromenade Bad Wiessee. Das Salonorchester bietet den Gästen in Bad Wiessee ein abwechslungsreiches Konzertprogramm in der Vor- und Nachsaison. Das Repertoire umfasst beliebte und bekannte Melodien aus Klassik, Oper, Operette, Film und Musical. Sventha Danneberg Violine und Leitung, Andrzej Kula Klavier, Jenö Pados Klarinette, Vladimir Kolpashnikov Violoncello. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Hotel zur Post statt. Anderer Schlechtwetterspielort: 21.07. & 14.09. im ev. Gemeindehaus Die Konzerte am Samstag 27.07. & 17.08. entfallen bei jeder Witterung

sonntags

16:30 Uhr Wiesseer Salonorchester - Nachmittagskonzert Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Stimmungsvolles Konzert an der Seepromenade Bad Wiessee. Das Salonorchester bietet den Gästen in Bad Wiessee ein abwechslungsreiches Konzertprogramm in der Vor- und Nachsaison. Das Repertoire umfasst beliebte und bekannte Melodien aus Klassik, Oper, Operette, Film und Musical. Sventha Danneberg Violine und Leitung, Andrzej Kula Klavier, Jenö Pados Klarinette, Vladimir Kolpashnikov Violoncello. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Hotel zur Post statt. Anderer Schlechtwetterspielort: 21.07. im ev. Gemeindehaus Die Konzerte am Samstag 27.07. & 17.08. entfallen bei jeder Witterung

18:00 Uhr Dämmerchoppen mit Musik Hotel Gasthof Zur Post, Lindenplatz 7. Musik, Bier, Brotzeit und alles was das bayerische Leben ausmacht. Preis: kostenlos zzgl. Kosten für Essen und Getränke.

Veranstaltungen in Bad Wiessee

Montag 01.07.2019

19:00 Uhr Konzert der Blaskapelle Bad Wiessee Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Es erklingen bekannte Melodien, Kompositionen und Märsche. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Hotel Gasthof Zur Post statt.

Dienstag 02.07.2019

09:15 Uhr Geführte Steinadlerwanderung Treffpunkt: Parkplatz Söllbach, Söllbachtalstraße
Eine Erlebniswanderung in die Reviere des Königs der Lüfte. Mit Steinadler-Experte Kurt Schäfer geht es auf eine vierstündige Entdeckungstour. Alle Wanderwege sind für Familien mit größeren Kindern und Jugendlichen geeignet. Erforderlich sind wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Erlebnisweg ins Söllbachtal bei Bad Wiessee verläuft nur auf Forstwegen. Bitte ausreichend Getränke mitnehmen und ein Fernglas nicht vergessen. Anmeldung in der Tourist-Information Bad Wiessee Treffpunkt Söllbach Parkplatz ganz hinten

Freitag 05.07.2019

17:00 Uhr Waldfest des TSV Bad Wiessee Kurpark Abwinkl, Hubertusstraße
Erleben Sie bayerische Gemütlichkeit für Groß und Klein mit Blasmusik, Hendl, Bier und Tanzvorführungen des Trachtenvereins Bad Wiessee. VT: 12./13.07.2018. Preis: 2 €

Samstag 06.07.2019

09:30 Uhr Mama mischt - Sanfte naturreine Bio-Pflege für Mutter und Kind Duftwerkstatt Sonja Reichel, Schwoagaweg 12

Das Natürlichste ist auch das Beste, aber was muss ich beachten? Welche Produkte verträgt mein Kind? In diesem Workshop lernen Sie die wichtigsten Grundlagen und wenden sie auch gleich an. Aus Zutaten wie Aprikosenkernöl, Sheabutter, Lavendel etc. mischen wir ein sanftes Baby-Öl und einen feinen Balsam, geeignet für beruhigende Massagen und Pflege für Mutter und Kind. Preis: 54 €

15:00 Uhr Waldfest des TSV Bad Wiessee Kurpark Abwinkl, Hubertusstraße

Erleben Sie bayerische Gemütlichkeit für Groß und Klein mit Blasmusik, Hendl, Bier und Tanzvorführungen des Trachtenvereins Bad Wiessee. VT: 12./13.07.2018. Preis: 2 €

Montag 08.07.2019

19:00 Uhr Konzert der Wiesseer Musi Seepromenade Ortsmitte am Pavillon, Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik. Wechselnder Spielort bei Schönwetter Kurpark Abwinkl 22.07.

Veranstaltungen

19:00 Uhr wunderbare Rose -ein Abend im Zeichen der Rose Duftwerkstatt Sonja Reichel, Schwoagaweg 12
Entspannen Sie bei einer Rosenkomresse, während Sie Interessantes über reines Rosenwasser, kostbare Rosendesillate und Absolues und die "kleinen Schwestern der Rose" erfahren und dabei Rosentrunk und Shortbread genießen.
Preis: 23 €

Donnerstag 11.07.2019

14:00 Uhr Bunte Sommervielfalt - Kräuterführung Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6
Im Sommer gibt es eine Vielfalt von Kräutern und Blüten zu entdecken. Gehen Sie mit Kräuterpädagogin Waltraud Rödiger auf eine Erkundungsreise durch den Ort, vorbei an Almwiesen und dem See, erfahren Sie alles über schmackhafte, heilende und würzige Wildpflanzen. Anmeldung erforderlich in der Tourist-Information Bad Wiessee erforderlich. Tel. 08022/ 86030. Der Treffpunkt ist an der Tourist-Information Bad Wiessee. Preis: 3 €

Samstag 13.07.2019

20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater - Schmuggler-Alm Gasthof Hotel zur Post, Lindenplatz 7
Wir schreiben das Jahr 1809. Das junge Königreich Bayern befindet sich als Napoleons Bündnispartner im Krieg mit Österreich. Irgendwo im bayerischen Grenzland zu Österreich bewirtschaften die Sennerin Babett und ihre Tochter Elisabeth die Huagl-Alm. Sie bessern ihre kargen Einkünfte aus der Sennerei durch einen lebhaften Schumuggelhandel etwas auf. In dieses Idyll plätzen der bayerische Soldat Benedikt Kreuzpaintner und der österreichische Soldat Fritz Schindler, die beide zeitgleich die Huagl-Alm für ihr jeweiliges Land in Besitz nehmen wollen. Da keiner der beiden Kontrahenten nachgeben will, wird die Hütte in der Mitte geteilt - in eine bayerische und eine österreichische Hälfte. Diese Situation belastet die zwischenstaatlichen und handelspolitischen Beziehungen auf der Alm schwer. Einzig die schlaue Babette weiß einen Ausweg, damit die Situation nicht eskaliert und der Handel auf der "Schmuggleralm" wieder florieren kann. Preis: 19 €

Sonntag 14.07.2019

09:00 Uhr Terrassenhof Tegernsee SUP-Cup sailingcenter-Bootshaus, Adrian-Stoop-Straße 50
Bereits zum siebten Mal veranstaltet das SUP Center Tegernsee den Cup und lockt zahlreiche ambitionierte Paddler an den Tegernsee. Bei der sportlichen Herausforderung über zehn Kilometer winkt den schnellsten drei Paddlern ein Preisgeld. Ranglistenpunkte erhalten alle Teilnehmer für die Wertung der SUP Alps Trophy und für die German SUP League. Zusätzlich zum sportlichen Angebot können Interessierte bei zahlreichen Marken kostenlos Boards, Paddel und Zubehör testen. Im Biergarten des Terrassenhofs können sich die Besucher während der Veranstaltung stärken und die Wettkämpfe mitverfolgen. Anmeldung & Info: www.sup-alps-trophy.com

Montag 15.07.2019

19:00 Uhr Konzert der Blaskapelle Bad Wiessee Seepromenade Ortsmitte am Pavillon,
Es erklingen bekannte Melodien, Kompositionen und Märsche. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Hotel Gasthof Zur Post statt.

Dienstag 16.07.2019

09:15 Uhr Geführte Steinadlerwanderung Treffpunkt: Parkplatz Söllbach, Söllbachtalstraße
Eine Erlebniswanderung in die Reviere des Königs der Lüfte. Mit Steinadler-Experte Kurt Schäfer geht es auf eine vierstündige Entdeckungstour. Alle Wanderwege sind für Familien mit größeren Kindern und Jugendlichen geeignet. Erforderlich sind wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Erlebnisweg ins Söllbachtal bei Bad Wiessee verläuft nur auf Forstwegen. Bitte ausreichend Getränke mitnehmen und ein Fernglas nicht vergessen. Anmeldung in der Tourist-Information Bad Wiessee Treffpunkt Söllbach Parkplatz ganz hinten

20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater G'schicht vom Brandner Kasper Waldbühne Spielbank Bad Wiessee, Winner 1
Brandner Kasper sollte eigentlich ins Jenseits befördert werden, jedoch stehen dem schussligen "Boandkramer" bei der Erledigung dieses Auftrags allzu irdische Schwächen im Wege. Der ewig verfrorrene "Sensenmann" kann dem vom Kasper angebotenen Schnapsperl nicht widerstehen und lässt sich zu einem Kartenspiel verleiten, in dem sich Kasper einen Aufschub von einigen Jahren erschwindelt. So lebt er zunächst unbehelligt und glücklich weiter, doch dann schlägt das Schicksal unbarmherzig zu. Von Andreas Kern nach einer Erzählung von Franz von Kobell Regie: Andreas Kern Stückgut-Verlag Eintritt: 34,00 € inkl. freier Eintritt in die Spielsäle, 4 € VIP-Jetons, Demo-Spiel im Roulette mit einem Glas Prosecco. HINWEIS: Am Veranstaltungstag wird bis 12 Uhr entschieden ob die Veranstaltung wetterbedingt draußen oder drinnen stattfindet. Alle Information zur Veranstaltung erhalten Sie unter www.tegernsee.com. Preis: Von 17 € bis 34 €

Veranstaltungen

Mittwoch 17.07.2019

20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater G'schicht vom Brandner Kasper Waldbühne Spielbank Bad Wiessee, Winner 1 Brandner Kasper sollte eigentlich ins Jenseits befördert werden, jedoch stehen dem schussligen "Boandlkramer" bei der Erledigung dieses Auftrags allzu irdische Schwächen im Wege. Der ewig verfrorrene "Sensenmann" kann dem vom Kasper angebotenen Schnapsler nicht widerstehen und lässt sich zu einem Kartenspiel verleiten, in dem sich Kasper einen Aufschub von einigen Jahren erschwandelt. So lebt er zunächst unbehelligt und glücklich weiter, doch dann schlägt das Schicksal unbarmherzig zu. Von Andreas Kern nach einer Erzählung von Franz von Kobell Regie: Andreas Kern Stückgut-Verlag Eintritt: 34,00 € inkl. freier Eintritt in die Spielsäle, 4 € VIP-Jetons, Demo-Spiel im Roulette mit einem Glas Prosecco. Preis: Von 17 € bis 34 €

Donnerstag 18.07.2019

20:00 Uhr Abendstille am See Aquadome, Überfahrtweg 13

Die Abendstille genießen und den Tag geistlich Ausklingen lassen. Dabei singen, beten und hören.

20:00 Uhr Tegernseer Volkstheater G'schicht vom Brandner Kasper Waldbühne Spielbank Bad Wiessee, Winner 1 Brandner Kasper sollte eigentlich ins Jenseits befördert werden, jedoch stehen dem schussligen "Boandlkramer" bei der Erledigung dieses Auftrags allzu irdische Schwächen im Wege. Der ewig verfrorrene "Sensenmann" kann dem vom Kasper angebotenen Schnapsler nicht widerstehen und lässt sich zu einem Kartenspiel verleiten, in dem sich Kasper einen Aufschub von einigen Jahren erschwandelt. So lebt er zunächst unbehelligt und glücklich weiter, doch dann schlägt das Schicksal unbarmherzig zu. Von Andreas Kern nach einer Erzählung von Franz von Kobell Regie: Andreas Kern Stückgut-Verlag Eintritt: 34,00 € inkl. freier Eintritt in die Spielsäle, 4 € VIP-Jetons, Demo-Spiel im Roulette mit einem Glas Prosecco. HINWEIS: Am Veranstaltungstag wird bis 12 Uhr entschieden ob die Veranstaltung wetterbedingt draußen oder drinnen stattfindet. Alle Information zur Veranstaltung erhalten Sie unter www.tegernsee.com. Preis: Von 17 € bis 34 €



Carpe diem
... genieße den Tag

Kosmetik
Christiana Brandl
Lohbinderweg 7
83700 Rottach-Egern
Telefon: 08022/660532
Mobil: 0172/8125321
christiana.brandl@online.de
www.kosmetik-carpediem-rottach-egern.de



**Auf geht's nach
Kreuth
zum
WALDFEST
am seit 1938
Leonhardstoana-Hof**

Freitag 12. Juli ab 17⁰⁰ Uhr Musikkapelle Musikverein Miesbach e.V.	Verschiebetermin: Sonntag, 14. Juli ab 11⁰⁰ Uhr oder 19./20. Juli	Samstag 13. Juli ab 15⁰⁰ Uhr spielen die Gasteiger Musikanten
---	---	---

Trachtentänze · Schuhplattler · Goaßlschnalzer
Hendl, Brotzeiten, Grillfleisch
Glückshafen, Kaffee und Kuchen **Barbetrieb bis 2.30 Uhr**

Kostenloser Shuttlebus um den Tegernsee ab 23.00 bis 3:00 Uhr, ca. alle 50 Min.

**Herzoglich Bayerisches
HB Brauhaus Tegernsee HB**

Der Erlös wird ausschließlich für die Jugendarbeit verwendet. StG-Club und Fördervereine SC Kreuth e.V.
Info: www.sc-kreuth.de

Freitag 19.07.2019

17:00 Uhr Führung am Boarhof in Holz Boarhof Hofladen & Café, Max-Obermayr-Weg 6

Erleben Sie nachhaltige Landwirtschaft und schmecken Sie Natur pur bei einer Besichtigung mit anschließender Verkostung auf einem der ältesten Höfe im Tegernseer Tal. 2010 übernahm Familie Bogner den "Baierhof" und betreibt diesen seitdem mit großer Leidenschaft. Dabei legen sie besonderen Wert auf den Kreislauf der Natur und die ökologische Bewirtschaftung. Führung findet bei jedem Wetter statt. Der "Baierhof im Holz", erbaut 1496 ist einer der ältesten Bauernhöfe am Tegernsee. Der Ortsteil Holz befindet sich auf einer Anhöhe am unverbauten Nordufer des Tegernsees zwischen Gmund und Bad Wiessee, oberhalb des Gut Kaltenbrunn. Der Boarhof wurde im 19. Jh. vom Erzgießer Ferdinand von Miller gekauft und ist seither in Familienbesitz. Bis in die 1960er-Jahre wurde der Hof von den Nachfahren von Millers selbst bewirtschaftet und ist seitdem verpachtet. Seit 2009 hat Familie Bogner den Boarhof gepachtet und die zugehörigen Flächen nach Grundsätzen der Permakultur so gestaltet, wie sie heute sind. Um Anmeldung wird gebeten. 08022 - 271425 oder hofladen@brotzeit-leben.de Preis: 10 €

Montag 22.07.2019

19:00 Uhr Konzert der Wiesseer Musi Seepromenade Ortsmitte am Pavillon,

Es erklingen Melodien böhmisch-bayerischer Blasmusik. Wechselnder Spielort bei Schönwetter Kurpark Abwinkl 22.07.

Mittwoch 24.07.2019

10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - "Auf den Spuren des "Quirinusöl" Parkplatz Rohbogner Hof Bad Wiessee, Rohbogenstr.

Auf der Wanderung nach Holz, einem Ortsteil von Bad Wiessee, begegnen wir interessanten Gegensätzen, die das ganze Tegernseer Tal prägen und so reizvoll machen. Auf der einen Seite erfahren Sie, was es mit dem „Quirinusöl“ auf sich hat, welches vor vielen Hundert Jahren an dem Ausgangspunkt entdeckt wurde und Bad Wiessee sowie das gesamte Tegernseer Tal zu großer Berühmtheit verhalf. Aber auch an schönen Bauernhöfen kommen Sie vorbei und werden dabei die Frage klären, warum auf den Dächern eine Glocke angebracht ist. Bei Anfahrt mit den Buslinien Ausstiegstelle Auerstraße nutzen. Tickets erhalten Sie in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee sowie unter tegernsee.muenchenticket.net Preis: 6 €

Donnerstag 25.07.2019

14:00 Uhr Bunte Sommervielfalt - Kräuterführung Tourist-Information Bad Wiessee, Lindenplatz 6Im Sommer gibt

es eine Vielfalt von Kräutern und Blüten zu entdecken. Gehen Sie mit Kräuterpädagogin Waltraud Rödiger auf eine Erkundungsreise durch den Ort, vorbei an Almwiesen und dem See, erfahren Sie alles über schmackhafte, heilende und würzige Wildpflanzen. Anmeldung erforderlich in der Tourist-Information Bad Wiessee erforderlich. Tel. 08022/ 86030. Der Treffpunkt ist an der Tourist-Information Bad Wiessee. Preis: 3 €

20:00 Uhr Abendstille am See Aquadome, Überfahrtweg 13

Die Abendstille genießen und den Tag geistlich Ausklingen lassen. Dabei singen, beten und hören.

Montag 29.07.2019

19:00 Uhr Konzert der Blaskapelle Bad Wiessee Seepromenade Ortsmitte am Pavillon,

Es erklingen bekannte Melodien, Kompositionen und Märsche. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Hotel Gasthof Zur Post statt.

Dienstag 30.07.2019

09:15 Uhr Geführte Steinadlerwanderung Treffpunkt: Parkplatz Söllbach, Söllbachtalstraße

Eine Erlebniswanderung in die Reviere des Königs der Lüfte. Mit Steinadler-Experte Kurt Schäfer geht es auf eine vierstündige Entdeckungstour. Alle Wanderwege sind für Familien mit größeren Kindern und Jugendlichen geeignet. Erforderlich sind wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Erlebnisweg ins Söllbachtal bei Bad Wiessee verläuft nur auf Forstwegen. Bitte ausreichend Getränke mitnehmen und ein Fernglas nicht vergessen. Anmeldung in der Tourist-Information Bad Wiessee Treffpunkt Söllbach Parkplatz ganz hinten

14:00 Uhr Führung durch die Kirche Maria Himmelfahrt und den Bergfriedhof Kath. Kirche Maria-Himmelfahrt, Fritz-von-Miller-Weg

Kulturgeschichtliche Führung mit Anna Scharlipp in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Miesbach. Treffpunkt ist die Katholische Pfarrkirche Maria Himmelfahrt. Preis: 8 €

Veranstaltungen

Mittwoch 31.07.2019

10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Waldbaden

Treffpunkt Freihaus Brenner, Freihaus 4

„Waldbaden“, so lässt sich das Eintauchen in den Wald, das Einatmen von frischer Luft und das Bewegen in der Natur auch nennen. Die Luft, das Licht, der Geruch von Waldboden, Ameisenhaufen und Pilzen steigt in die Nase. Die Feuchtigkeit des Waldes legt sich auf Arme und Gesicht. Das Rascheln und Knacken am Weg, das Gurgeln eines Baches oder das Zwitschern der Vögel wirkt in der Stille schon fast laut. Ein Tannenzapfen kullert vor die Füße, das Moos ist wunderbar weich unter den Tritten. Solch ein Spaziergang im Wald signalisiert dem, trotz aller Zivilisation noch immer steinzeitlich geprägten Gehirn des Menschen, dass es sich entspannen darf. Unterschiedliche Forschungsarbeiten stellen fest, dass sich bei einem einstündigen Spaziergang durch den Wald Blutdruck, Lungkapazität und Elastizität der Arterien signifikant verbesserten. Wenn der Mensch den Wald einatmet, hilft das, die eigenen Resilienzkräfte zu stärken, weil die Waldluft Mikrostoffe enthält, die den Menschen zur Ruhe kommen lassen. Die Forscher nehmen an, dass sogenannte Phytonzide eine Rolle spielen. Pflanzen bilden diese Substanzen, um sich vor Schädlingen zu schützen. Auch Terpene und Terpenoide, noch weitgehend unerforschte sekundäre Inhaltsstoffe von Pflanzen, wirken auf die menschliche Konstitution ein. Als Ausrüstung ist wettergemäße Kleidung, festes Schuhwerk sowie Wanderstöcke erbeten. Tickets gibt es in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee sowie unter tegernsee.muenchenticket.net Preis: 6 €

Für die Veranstaltungen im Tegernseer Tal im Monat Juli gibt es den monatlichen Veranstaltungskalender der TTT, der in allen Tourist-Informationen erhältlich ist.



SPIELBANK BAD WIESSEE

WINNER'S LOUNGE



DONNERSTAG, 9.5.2019

TINA TEUBNER

*Wenn Du mich verlässt,
komm ich mit*



FREITAG, 7.6.2019

SOUL KITCHEN



DI, 16.7. bis DO, 18.7.2019

DE G'SCHICHT VOM

BRANDNER KASPER

Tegernseer Volkstheater

VORVERKAUF:

Tourist-Info Bad Wiessee Tel. 08022 86030
Casino-Rezeption Tel. 08022 98350 (ab 15.00 Uhr)
Alle übrigen Tourist-Informationen am Tegernsee
www.muenchenticket.de, www.spielbanken-bayern.de



im Casino
Brenner



SPIELBANK BAD WIESSEE

www.spielbanken-bayern.de    

Diakonieverein Tegernseer Tal

Ambulanter Dienst: Durchgehend erreichbar unter Tel.: 0171/ 581 50 22

Tagesgruppe für Demenzerkrankte öffnet Di. bis Fr. von 9 bis 16:30 Uhr.

Kleiderstube „Ringelsocke“ geöffnet Mo. bis Fr. von 9 bis 14 Uhr

Unsere „Gmunder Tafel“ ist samstags ab 14 Uhr geöffnet.

Büchertauschkeller geöffnet 8 bis 14 Uhr.

Zu unseren Veranstaltungen sind alle interessierten Bürger und Gäste eingeladen!

Diakonie-Stammtisch „Club 50plus“ – Faszination des dritten Lebensabschnitts

Treffen mit netten Menschen, anregende Diskussionen, gemeinsame Aktivitäten

Dienstag, 02.07.2019 18:30 Uhr im Gasthof Maximilian in Gmund

Seniorenachmittag Gmund

Dienstag, 09.07.2019, 14.30 – 16.30 Uhr

Mit dem Fahrrad durch den Wilden Westen der USA. Von der Wüstenmetropole Las Vegas zu den spektakulären Naturwundern der Nationalparks in den Staaten Nevada, Utah und Arizona. Referentin Sandra Böhm Im Gasthof Maximilian in Gmund

Seniorenachmittag Bad Wiessee

Freitag, 19.07.2019, 15.00 – 17.00 Uhr

Seniorenolympiade

Heitere Wettkämpfe für Körper und Geist mit Hans-Joachim Böttcher

Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Die Gmunder Tafel – braucht Ihre Unterstützung!

Freiwilliges Engagement ist das Herzstück der Tafel-Arbeit. Als eine der größten ehrenamtlichen Bewegungen in Deutschland sind die Tafeln auf den Einsatz und Elan der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer angewiesen. Nur mit ihnen schaffen sie es, bedürftigen Menschen in akuten Notsituationen zu helfen und ihnen ein Stück sozialer Teilhabe zu ermöglichen. Jeden Samstag versorgt die Gmunder Tafel über 100 Menschen mit Lebensmitteln.

Bei den Tafeln kommen Menschen aus den verschiedensten Tätigkeitsfeldern, gesellschaftlichen Schichten und Kulturen zusammen, um ein gemeinsames Ziel zu verfolgen: der sinnlosen Verschwendung genießbarer Lebensmittel entgegenzuwirken und mit diesen wertvollen Nahrungsmitteln die Menschen zu unterstützen, die der Hilfe bedürfen. Lebensmittel retten und dadurch Menschen in Notsituationen helfen – das geht nur bei der Tafel.

Die Bandbreite der Einsatzbereiche der ehrenamtlichen Helfer ist vielfältig und umfasst sämtliche Prozesse des Tafel-Betriebs: von der Arbeit als Fahrer über den Einsatz bei der Sortierung und Ausgabe von Lebensmitteln bis zur Mitarbeit in Leitung und Organisation. In all diesen Bereichen sucht die Gmunder Tafel Mitbürger und Mitbürgerinnen, die sich engagieren.

Sie sind in den Ruhestand gegangen und möchten Ihre gewonnene Zeit investieren, um sich für Bedürftige einzusetzen? Ihnen liegt das Thema Lebensmittelrettung am Herzen und Sie möchten sich in einem Projekt gegen Lebensmittelverschwendung engagieren? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Mitmachen kann jeder, ohne besondere Vorkenntnisse. Sie bestimmen selbst, was und in welchem Umfang Sie sich einbringen. Rufen Sie uns an und besprechen Ihre Interessen mit der Leiterin Petrika Kolodziezyk:

0160 – 3111555

Verstärkung im ambulant-betreuten Einzelwohnen

Zum 1. Mai 2019 durfte die Fachambulanz für Suchterkrankungen des Caritas Zentrums Miesbach ihre neue Mitarbeiterin, Frau Sofie Lindemann (1.v.l.), begrüßen. Sie verstärkt das Team um Petra Fassler (2.v.l.), Julia Jenke (3.v.l.), Tobias Marx (4.v.l.) und Franziska Lehmann (5.v.l.). Das ambulant-betreute Einzelwohnen ist ein vielfältig nutzbares Angebot für erwachsene Menschen mit Abhängigkeitskrankungen oder auffälligen Konsummustern. Die Mitarbeiter der Fachambulanz beraten die Menschen im Rahmen von Hausbesuchen. Das Unterstützungsangebot umfasst unter anderem den Aufbau und Erhalt der Eigenständigkeit in allen Bereichen des Lebens,



Stärkung des Selbstbewusstseins und der eigenen Identität, Entlastung der Angehörigen sowie Krisenprävention.

**Hilfe,
die ankommt!**

Der Blutspendedienst des BRK bittet um Ihre Hilfe

BLUTSPENDE

Donnerstag
18.
Juli 2019

Waakirchen
Pfarrsaal
Glückaufstr. 7-11
16:00 – 20:00 Uhr

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes

Bei Fragen: 0800 11 949 11 (kostenlos) oder unter www.blutspendedienst.com



Mehr
Generationen
Haus

Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal



Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote...

... denn es gibt hier für jeden etwas zu finden und zu tun, z.B.

- Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken
- Kochen, gemeinsam Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft
- Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote
- Angebote in den Bereichen Gesundheit, Bewegung, Bildung, Kultur und Kreativsein
- Die Möglichkeit, sich entsprechend seiner Interessen ehrenamtlich zu engagieren

 <p>Begegnung</p>	<p>!!!Ferien!!!</p> <p>Wir laden alle Kinder, ob einheimisch oder Urlaubsgäste in den Ferien zu uns ein!</p> <p>Das Mehrgenerationenhaus beteiligt sich mit einem vielfältigen Angebot am Ferienprogramm der TTT!</p>	<p>Essen</p>
<p>Marmelade</p>	<p>Stricken American Diner</p>	 <p>KOCHEN</p> <p><i>Alle Termine und was Ihr sonst noch wissen müsst, findet Ihr im Ferienprogramm der TTT! Wir freuen uns auf Euch!!!</i></p> 

Sie haben Fragen und/oder interessieren sich für unsere Angebote und Veranstaltungen? Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihren Besuch!
Sie finden unser Monatsprogramm zudem im Internet unter:
<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>

Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen, Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Telefon: 08022/9829780
Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19:00 Uhr und Sonntags 09:30 Uhr

„Familien Fest“ im kath. Kindergarten Maria Himmelfahrt

Bei herrlichem Maiwetter, (was in diesem Jahr eher die Ausnahme war) konnten wir für unser „Familienfest“ herrichten. Um 14.30 Uhr begrüßte die Leitung des Kindergartens, Conny Scherer, alle Kinder mit ihren Mamas, Papas, Geschwistern und teilweise auch Omas und Opas, eben Familie!

Außerdem konnten wir Pfarrer Steinmetz begrüßen, der dem Kindergarten eine Spende aus dem Erlös der Nikolausaktion des Pfarrverbandes überreichte.

Dann kamen die Hauptpersonen des Tages an die Reihe, die Kinder. Sie zeigten ein Theaterstück - „Der große Stein“, passend zum Leitfaden des Familienfestes „Gemeinsam sind wir stark“. Die künftigen Schulkinder übernahmen die Sprechrollen, was sie hervorragend machten, außerdem brauchten wir viele Kinder für die Musikanten. Die Krippenkinder zeigten uns einen Kreistanz mit großem Eifer und einige Kindergartenkinder führten einen Abschlusstanz auf. Auch war eine „Pferdekutsche“ mit sechs Pferden war dabei.

Ein „großer Stein“ der „ausgegraben“ wurde, war der Mittelpunkt des Theaterstücks. Auf diesem Stein durften alle Besucher des Festes im Laufe des Nachmittags unterschreiben.

Nach einer kurzen Ansprache seitens des Eltern-



beirates und einem Spendenaufruf für „Weichbodenbausteine“ startete der gemütliche Teil mit Kaffee, Kuchen, Zuckerwatte und kühlen Getränken.

Am angrenzenden Spielplatz fanden Wettspiele statt, bei denen die Kinder mit einem Elternteil Punkte sammeln konnten. Die drei Familien mit den meisten Punkten bekamen tolle Preise.

1. Platz - 4 Badeparkkarten
2. Platz - eine Schifferfahrt, gesponsert vom Bootsverleih Grieblinger
3. Platz - ein Gutschein über 10 Eiskugeln

Und natürlich darf das Kinderschminken bei einem Kindergartenfest nicht fehlen.

Ein kurzweiliges Kindergartenfest war unser „Familienfest“ bei entspannter Stimmung. Vielen Dank ALLEN Helfern und Spendern, es war ein gelungenes Fest.

Für das Kiga Team Uschi Fischbacher



Bei den Waldkraxlern ist Einiges los

Bei perfektem Wetter freuten sich alle, sich in dem wunderschön geschmückten Wald zu treffen und zusammen ein paar schöne Stunden zu verbringen. Die Kinder hatten lange geprobt und sich darauf gefreut, ihren Familien den Grüffelo vorzuführen. Und jeder Einzelne hat seine Sache super gemacht. Es war toll zu sehen, wie die Kinder in den vergangenen Monaten den Wald

weiter zu „ihrem“ Wald gemacht haben und sich mit tatkräftiger Unterstützung der Erzieher/innen, Verwandten und Freunde ein Reich mit so vielen Möglichkeiten geschaffen haben. Ob Matschküche, Tische für die Brotzeit und zum Basteln, Sägen, Schnitzen, ein Parcour zum Balancieren, Rutschen und Höhlen, alles aus dem, was der Wald hergibt. Die Waldkraxler werden ihr Kindergarten-zuhause mit ihrer Fantasie und ihren Ideen bestimmt weiter ausbauen und erweitern.

Der Ausflug in den Bergtierpark war für die Kinder etwas ganz Besonderes. Obwohl die meisten den Park bereits schon einmal mit ihren Familien besucht hatten, war es für alle in der Gemeinschaft des Kindergartens ein ganz anderes und spannendes Erlebnis. Im



Wald wurden Bäume und Tiere bestimmt und die Nutrias mit ihren Babys bestaunt. Das Rotwild und sogar die Mufflons kamen in greifbarer Nähe, auf der Suche nach Futter, was die Kinder ziemlich gut fanden. Der große Spielplatz lud dann alle zum ausgiebigen Toben und Springen ein. Nach einer abschließenden Brotzeit ging es dann für alle erschöpft aber glücklich zurück zum Kindergarten.

Auch beim Spaziergang zum Tegernsee hatten die Buben und Mädchen viel Spaß und konnten sich am Wasser und auch auf dem Spielplatz ausgiebig beschäftigen und das sonnige Wetter genießen und nutzen.

*Monika Dietzel
für den Waldkraxler e.V.*



Hillary-Stiftung Zum 100. Geburtstag von Sir Edmund Hillary

Er war bereits zu Lebzeiten eine Legende, sein Name auf ewig verbunden mit einer Pionierleistung, die Respekt und Bewunderung hervorruft. Sir Edmund Hillary, der am 29. Mai 1953 zusammen mit Sherpa Tenzing Norgay den höchsten Berg der Welt, den Mount Everest, bestieg und somit zu einer der berühmtesten Persönlichkeiten weltweit wurde. In steter Verbundenheit zu dem Land, in dem er seinen größten Gipfelerfolg erleben durfte, gründete Hillary in den 1960er Jahren den Himalayan Trust zur Unterstützung der Sherpas – dem Volk, welches am Fuße des Mount Everest lebt und bis heute die meisten der zahlreichen Expeditionen aufs Dach der Welt begleitet.

Am 20. Juli ist ein besonderer Tag für all die, die den sympathischen Neuseeländer kannten und/oder seine bergsteigerischen Leistungen bewundern: der 100. Geburtstag von Sir Edmund Hillary, der 2008 verstarb. In Erinnerung an ihn wird sicherlich seine Mount-Everest-Erstbesteigung im Fokus stehen, nicht minder beeindruckend war jedoch seine



Menschlichkeit, weiß Ingrid Versen zu berichten. Sie steht seit vielen Jahren der Hillary-Stiftung vor, war Hillary im gemeinsamen Streben nach humanitärer Hilfe für Nepal eng verbunden und kann viel erzählen über die Bergsteiger-Legende, die sie 1990 kennengelernt hatte. Mit Engagement und herzlicher Verbundenheit zu Hillary und seiner Idee der

Unterstützung Nepals leitet sie als Chairperson bis heute die „Sir-Edmund-Hillary-Stiftung, Germany“, die Gelder sammelt, um Ärzte, Lehrer, Kliniken und vieles mehr zu bezahlen, was vor allem nach dem verheerenden Erdbeben von 2015 mehr denn je notwendig ist. Ihr ist es auch zu verdanken, dass Hillary zu Gast in Bad Wiessee war und somit viele Wiesseer den berühmten Mount-Everest-Bezwinger persönlich kennenlernen durften. In diesem Sinne:

Happy Birthday, Sir Edmund!



Vorsitzende Ingrid Versen mit Sir Edmund Hillary und Stellvertreter der Hillary Stiftung Manfred Häupl.



Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt und St. Anton

St. Antoniusstraße 12, 83707 Bad Wiessee, Tel: 08022/96836-0, Fax: 08022/96836-20,
Seelsorgsbereitschaft: 0174/7744952, www.erzbistum-muenchen.de/StAntonBadWiessee,

Termine Kath. Kirche

Datum	Uhrzeit	Ort/Veranstaltung
04.07.19	18.00 Uhr	Bürgerstüberl - Hoagascht mit Vorni Schober
05.07.19		Krankenkommunion
17.07.19	09.00 Uhr	Bürgerstüberl - Gottesdienst der Frauen mit anschließendem Frühstück
17.07.19	13.00 Uhr	ab Bäckerei Gschwendner (Ringbergstraße 2) - Fahrt des Altenclubs und Frauenkreises nach Mittenwald
18.07.19	20.00 Uhr	Aquadome - "Abendstille am See" - Singen, beten, hören, geistlicher Tagesausklang
21.07.19	09.30 Uhr	Maria Himmelfahrt - Pfarrgottesdienst mit anschließender Fahrzeugsegnung vor der Kirche
25.07.19	20.00 Uhr	Aquadome - "Abendstille am See" - Singen, beten, hören, geistlicher Tagesausklang

Für unsere regelmäßigen Gottesdienste und Veranstaltungen beachten Sie bitte unseren wöchentlichen Gottesdienstanzeiger, der ab Samstagnachmittag in den Kirchen aufliegt.

Öffnungszeiten

Pfarrbüro – Gmund

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Pfarrbüro – Bad Wiessee

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Bitte entnehmen Sie veränderte Öffnungszeiten in der Ferienzeit dem aktuellen Gottesdienstanzeiger.



Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 0 80 22/9 30 16**



Evang.-Luth. Pfarramt Bad Wiessee

Kirchenweg 4, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022-99 03 0, Fax 08022-85 77 58

Gottesdienste in der Friedenskirche, Kirchenweg 4

Sonntag	07.07.	9.30 Uhr	Kindergottesdienst für alle; KiGo-Team
Dienstag	09.07.	19 Uhr	Stunde der Lichter; Pfarrer Voß
Sonntag	14.07.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfarrer Voß
Sonntag	21.07.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Gastpfarrer Rüter
Sonntag	28.07.	10.00	kein Gottesdienst in der Friedenskirche; wir laden ein zum Festgottesdienst zum Gaufest in Waakirchen

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde Bad Wiessee

Mittwoch	03.07.	19.00 Uhr	Ök. Bibelgesprächskreis; E. Obermaier und G. Strauß; ev. Gemeindehaus 17.07.
Donnerstag	18.07.	20.00 Uhr	Ökumenische "Abendstille am See"; Pfarrerin Kopp- von Freymann; Aquadome Bad Wiessee
Freitag	19.07.	15-17 Uhr	Ök. Seniorennachmittag: "Seniorenolympiade" - Heitere Wettkämpfe für Körper und Geist; mit Hans-Joachim Böttcher; ev. Gemeindehaus Bad Wiessee; Kirchenweg 4

Ökumenische Klinikgottesdienste in Bad Wiessee (mit Pfarrerin Kopp-v. Freymann und kath. Team)

Sonntag	07.07.	9 Uhr	Klinik am Alpenpark
		10.15 Uhr	Klinik Medical Park St. Hubertus
Sonntag	21.07.	9 Uhr	Klinik am Alpenpark
		10.15 Uhr	Klinik Medical Park St. Hubertus
Sonntag	28.07.	9 Uhr	Medical Park; Fachklinik am Kirschbaumhügel
		10.30 Uhr	Medical Park Privatklinik am Kirschbaumhügel mit anschließendem Gesprächsangebot

Regelmäßige Gruppen im evangelischen Gemeindehaus Bad Wiessee

Montag	19 Uhr	Kirchenchorprobe
Dienstag	12-17 Uhr	Förderunterricht für Berufsschüler
Dienstag	17-18 Uhr	Bläserkreis am Tegernsee
Dienstag	18.30 Uhr	Seniorengymnastik
Mittwoch	9-12 Uhr	Spielcafe

Das Pfarrbüro bleibt im Juli vom 08.07.-30.07.2019 wegen Urlaub der Pfarramtssekretärin geschlossen. Pfarramtsführer Martin Voß können Sie telefonisch oder per Email aber erreichen!

Blumen Marile Mereis



**Ihr Fleurop-Dienst
in Bad Wiessee**

Sanktjohanserstraße 17
83707 Bad Wiessee

Telefon 08022/81166 · Fax 85361



Grabmäler Inschriften Reparaturen

W. M. Felder

Bildhauer · Steinmetzmeister

Brunnenweg 34 · 83666 Waakirchen
Tel. 080 21/12 89 · Fax 080 21/83 91
Handy 01 71-641 20 19

Waldfeste – zu jeder Zeit beliebt

Die Waldfest-Tradition rund um den Tegernsee ist beliebt – nicht nur bei den Einheimischen, sondern vor allem auch bei den Urlaubern und Tagesgästen, die in Scharen auf die Waldfestplätze kommen, um bei Musik und Tanz, Bier, Brotzeit, Steckerlfisch, Hendl und anderen Schmankerln die bayerische Lebensart zu genie-



Tanzvergnügen im früheren Sapplkeller, dort, wo heute die Anlage „Tegernsee Villen“ steht (30er Jahre).

Der ehemalige Bürgermeister Paul Kronas ließ es sich nicht nehmen, selbst an der Schänke zu stehen, um die Waldfestgäste mit Bier zu versorgen (1981).



anstellen, lag und liegt der eigentliche Sinn der Waldfeste darin, die Vereinskassen zu füllen, um die Jugendarbeit und andere Aspekte fördern und notwendige Anschaffungen leisten zu können. Das ist bei den Trachtenvereinen ebenso wie bei den Sportvereinen.

ben. Ob in Bad Wiessee, Gmund, Kreuth, Rottach-Egern, Tegernsee oder Waalkirchen – gefeiert wird in den Sommermonaten gern und viel auf den vielen Waldfesten, die an insgesamt neun Wochenenden von Juni bis August stattfinden, bis spät in die Nacht dauern und für viele an der Schnapsbar enden. Neben der Freude darüber, gemeinsam ein Fest zu ver-

Fesch und schneidig – die Wiesseer Trachtler zeigen ihr Können.



Damals und heute

Längst sind die Waldfeste somit zu den Haupteinnahmequellen der Vereine und Clubs geworden. Ohne sie, wäre vieles nicht möglich. Mit ihnen schaut´s gut aus in den Vereinskassen, wenn der Wettergott gnädig war und die Feste stattfinden konnten.

Ein Waldfest auf die Beine zu stellen, erfordert viel Engagement, viele helfende Hände und viel know-how. Nur so kann es gelingen, dass die Arbeit vieler ehrenamtlichen Helfer so ineinandergreift, dass alles gut und reibungslos funktioniert. Die Zusammengehörigkeit und die Verbundenheit zum Verein sind die Triebfeder dafür, dass alle zusammenhelfen und damit ihre Freizeit und oftmals ihr handwerkliches Geschick für ein gutes Gelingen zu Verfügung stellen. Müssten professionelle Arbeitskräfte hinzugeholt und bezahlt werden, wären die Waldfeste wohl schon längst vom Veranstaltungskalender des Tegernseer Tales verschwunden oder zumindest deutlich weniger.

Es ist also einmal mehr das Ehrenamt anderer Menschen, das freiwillige Zusammenhelfen



So ein Waldfest ist auch immer eine Riesengaudi für die Kinder.

vieler, das Gutes hervorbringt und uns Freude bereitet – vielleicht ein Grund mehr, darüber nachzudenken, welches Ehrenamt man selber übernehmen oder welchem Verein man sich anschließen könnte.

Eines der wenigen Waldfeste, das auch wirklich in einem Wald stattfand: Das Wiesseer Skiclub-Waldfest an seinem früheren Standort am Sonnenbichl (1989).



Notdienste

Polizei 110 *
Feuerwehr 112 * (* = ohne Vorwahl)
Rettungsleitstelle (ärztlicher Notfalldienst nachts und an den Wochenenden **112**)
Zentralkrankenhaus Agatharied, Hausham
Tel. 08026-393-0
Helferkreis für verunglückte Gäste: Tel. 08022-2506

Zahnärzte
Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.

06.07/07.07.2019

Dr. Pia Neidlinger
Badgasse 3, 83607 Holzkirchen
Tel.-Nr.: 08024 / 5955

13.07./14.07.2019

Dr. Dirk Ostendorf (A)
Josefstaler Str. 3c, 83727 Schliersee/OT Neuhaus
Tel.-Nr.: 08026 / 71265

20.07./21.07.2019

Dr. Harald Pechtl (A)
Ursprungstr. 7, 83735 Bayrischzell
Tel.-Nr.: 08023 / 778

Weitere Notdienste lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Weitere Infos:
<https://www.zahnarzt-notdienst.de>



Hospizkreis im Landkreis Miesbach e. V.

Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen. Auskunft unter Tel. 08024 / 4779855 oder Fax 08024 / 4779854, www.hospizkreis.de

Johanniter-Unfall-Hilfe

Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a,
Tel. 08022-5400

Anonyme Alkoholiker -> Achtung neue Adresse!

Treffen Freitag um 19.30 Uhr im Bürgerstüberl, Seestraße 8, am Dourdan Platz.

Al-Anon

Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

Caritas – Fachambulanz für Suchterkrankungen

Orientierungsgruppe jeden Montag um 17.30 h im Quirinal Tegernsee, Seestr. 23.

Kontakt: Frau Schnitzenbaumer, Tel. 08025 / 280 660 (auf für Vereinbarung von Einzelgesprächen).

Bayerisches Rotes Kreuz

Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9,
83714 Miesbach, 08025-2825-0

BRK Service-Zentrum und Kleiderladen

Adrian-Stoop-Str. 7a, Bad Wiessee

WEISSER Ring Miesbach

Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung. Informationen unter Tel. 0151-55164840 oder wr.miesbach@gmail.com

24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das

E-Werk Tegernsee - Tel. 08022-183-0 und der

Teg. Erdgasversorgungsgesellsch. Tel. 08022-10116

Apotheken-Notdienst

Juli 2019

Wallberg, Rottach-Egern
Markt, Miesbach
Alpina, Gmund-Dürnbach
Alte Stadt, Miesbach
Marien, Gmund
Seelaub, Rottach-Egern
Löwen, Waakirchen
Kristall, Rottach-Egern
Kloster, Tegernsee
Antonius-Vital, Bad Wiessee

Arnica, Waakirchen-Schaftlach
Hof, Tegernsee
Leonhardi, Kreuth-Weissach
Wallberg, Rottach-Egern
Markt, Miesbach
Alpina, Gmund-Dürnbach
Alte Stadt, Miesbach
Marien, Gmund
Seelaub, Rottach-Egern
Löwen, Waakirchen
Kristall, Rottach-Egern

Kloster, Tegernsee
Antonius-Vital, Bad Wiessee
Arnica, Waakirchen-Schaftlach
Hof, Tegernsee
Leonhardi, Kreuth-Weissach
Wallberg, Rottach-Egern
Markt, Miesbach
Alpina, Gmund-Dürnbach
Alte Stadt, Miesbach
Marien, Gmund